Bedienungsanleitung

Operating Instructions

LOTUS



D Inhaltsverzeichnis

GB Table of Contents



Vorwort

Der LOTUS ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut und betriebssicher. Es können jedoch von dem LOTUS Gefahren ausgehen, wenn es nicht von geschulten oder eingewiesenen Personen oder zu nicht bestimmungsgemässem Gebrauch eingesetzt wird. Deshalb müssen von jeder Person, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur des Gerätes beauftragt ist, die Bedienungsanleitung und besonders die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden werden. Lassen Sie sich bzw. Ihr Personal unbedingt vor dem ersten Einsatz des Gerätes vom Fachberater unterweisen. Sollten wider Erwarten an Ihrem Gerät technische Defekte auftreten, wenden Sie sich bitte an die Kundendienststelle oder Ihren Händler.

INHALTSVERZEICHNIS — SEITE

INHALTSVERZEICHNIS SEITE

ANGABEN FÜR DEN TECHNIKER UND uwe -PROFI

1 SICHERHEITSHINWEISE

1.1 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung müssen vor der Aufstellung und Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden. Halten Sie unbedingt die Anforderung der Firma uwe bzw. der Normgeber ein.

1.2 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten.

1.3 Gefahrenquellen

Warnung!

Ultraviolettstrahlung der Sonne oder UV-Geräten können Augen- oder Hautschäden, wie Hautalterung und möglicherweise Hautkrebs hervorrufen. Diese biologischen Wirkungen sind von der Art und Menge der Besonnung und von der Hautempfindlichkeit der einzelnen Person abhängig. Die Haut kann nach überhöhter Besonnung Sonnenbrand zeigen. Übermässig häufig wiederholte Ultraviolettbestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem erhöhten Risiko von Hauttumoren führen. Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermässige Besonnung die Netzhaut beschädigen. Nach ungeschützten Besonnungen kann sich Grauer Star bilden. In Fällen besonderer UV-Empfindlichkeit des Einzelnen oder dann, wenn gleichzeitig bestimmte Medikamente oder Kosmetika verwendet werden, ist besondere Vorsicht geboten.


Warnung

Deshalb unbedingt folgende Sicherheitshinweise beachten:
Grosse Helligkeit, deshalb nicht in den Strahler blicken.
Beim Sonnenbaden die Augen schliessen und stets die mitgelieferte Schutzbrille tragen.
Kosmetika rechtzeitig vor der Besonnung entfernen.
Keinerlei Sonnenschutzmittel verwenden.
Schmuck vor jeder Besonnung abnehmen.
Nicht mehr als eine Besonnung je Körperteil alle zwei Tage nehmen, nicht zusätzlich am gleichen Tag Sonnenbaden in der Natursonne.
Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die, wenn sie der Sonne ausgesetzt sind, einen Sonnenbrand bekommen ohne zu bräunen.
Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die unter Sonnenbrand leiden.

Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.

Das Gerät darf nicht von Personen benutzt werden, die unter Hautkrebs leiden oder litten bzw. dafür prädisponiert sind.

Empfehlungen bezüglich Besonnungszeiten und Besonnungsintervallen liegen jedem Gerät als Zeittafel bei.

Die empfohlenen Besonnungszeiten gelten nur für die vom Hersteller vorgeschriebenen Lampenbestückungen.

Bei ärztlicher Behandlung oder Einnahme von Medikamenten auf jeden Fall Ihren Arzt zu Rate ziehen. Bestimmte Medikamente oder Kosmetika können die Empfindlichkeit erhöhen.

Benutzung nur nach Befragung eines Arztes.

Bei hartnäckigen Schwellungen, wunden Stellen oder pigmentierten Leberflecken auf der Haut, die sich verändern, unverzüglich Ihren Arzt aufsuchen.

Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn die Schaltuhr fehlerhaft oder eine Filterscheibe zerbrochen ist.

Lassen Sie mindestens 48 Stunden zwischen Ihren ersten beiden Besonnungen auf dem LOTUS verstreichen.

1.4 Bestimmungsgemässe Verwendung

Alle Geräte sind ausschliesslich bestimmt zur Besonnung von Personen im Innenbereich von Gebäuden im kommerziellen Bereich. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen über eine gute Be- und Entlüftung verfügen. Wird das Gerät in einem Sonnenstudio betrieben, ist sowohl am Gerät als auch im Raum auf äusserste Hygiene zu achten. Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemässer Gebrauch. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs-, und Instandhaltungsbedingungen. Wartungs- und Reparaturarbeit und dergleichen dürfen nur vom Kundendienst der Firma uwe oder von ihr ermächtigten Personen durchgeführt werden.

Die Geräte dürfen nur von Personen genutzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheits-technischen, arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten. Eigenmächtige Veränderungen an den Geräten schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus. Dies gilt insbesondere für Schäden, die auf nicht von uwe freigegebene Lampen- bzw. Filterscheibenbestückungen zurückzuführen sind.

1.5 Produkthaftung

Der Benutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Gerät ausschliesslich bestimmungsgemäss eingesetzt werden darf. Für den Fall, dass das Gerät nicht bestimmungsgemäss eingesetzt wird, geschieht dies in der alleinigen Verantwortung des Anwenders. Jegliche Haftung des Herstellers entfällt somit.

1.6 Verhalten im Notfall

Netzstecker ziehen, bzw. Geräte durch Hauptschalter oder Sicherungen spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.



1.7 Erklärung der Gefahrensymbole

Warnung!

In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen.

Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.



In dieser Bedienungsanleitung haben wir alle Stellen, die funktionsnotwendige Hinweise enthalten, mit diesem Zeichen versehen. Bitte beachten Sie unbedingt diese Hinweise, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweis: **In dieser Bedienungsanleitung sind alle Hinweise zum besseren Verständnis mit dem Wort Hinweis gekennzeichnet.**

Im Text wird auf verschiedene Bilder verwiesen.
Z. B. gehört im Text zum Verweis (15/2) das Bild 15 und die Positionsnummer 2.

1.8 Aufenthaltsort des Gerätebenutzers.

Vor dem Gerät und auf der Liege des Gerätes.

ANGABEN FÜR DAS STUDIOPERSONAL

2 BEDIENUNG

2.1 Ausstattung - Neues und Bewährtes



Wichtige Informationen! Unbedingt lesen!
Geben Sie alle Informationen an den Benutzer weiter.

LÜFTER

Die Lüfter laufen nach Abschalten des Gerätes noch ca. 6 Minuten (Werkseinstellung) weiter, um das Gerät abzukühlen.

BREAKSAFE

Die XTT-Filterscheiben über den Hochdruckbrennern sind mit BREAKSAFE (einer Sicherheitsvorrichtung) gesichert. Bricht eine dieser Filterscheiben, wird der Stromkreislauf unterbrochen und das Gerät kann erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn die Filterscheibe ausgetauscht worden ist.

SERVICE MODUL

Im Service-Modul können Sie die Betriebsstunden getrennt nach Gesamtbetriebsstunden Solarium, Betriebsstunden ND-Lampen und Betriebsstunden HD-Lampen abrufen. Im Service-Modul werden Temperaturen überwacht und Fehlermeldungen angezeigt.

AUDIOSYSTEM

Das Gerät kann an ein externes Audiosystem angeschlossen werden.

2.2 Starten



Beachten Sie die Zeittafel.

Die für Ihren Hauttyp empfohlene Besonnungszeit nicht überschreiten. Sonnenbrand unbedingt vermeiden.

Nie bei einem bestehenden Sonnenbrand besonnen.

Bedingt durch Ihren Hauttyp können Sie eine bestimmte Endbräune erreichen. Diese kann durch Gebrauch eines Solariums nicht weiter vertieft, sondern nur erhalten werden.

Beim Sonnenbaden die Augen schliessen und stets die mitgelieferte Schutzbrille tragen.

An den Augenlinsen operierte Personen müssen eine Schutzbrille tragen.

Starten im Münzbetrieb

1. Werfen Sie Münzen bzw. Chips in den Münzzeitgeber ein. Das Gerät schaltet abhängig von der verwendeten Zentralsteuerung bzw. vom Münzzeitgeber nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch ein.
2. Möchten Sie das Gerät vor Ablauf der Vorlaufzeit aktivieren, drücken Sie die START-Taste (1/1, Frühstart).
3. Möchten Sie das Gerät vor der eingestellten Zeit abschalten, drücken Sie die STOP-Taste (1/2), die sich neben der START-Taste befindet.
   Die Besonnungszeit läuft während dieser Unterbrechung weiter, d. h. die blinkende Display-Anzeige (1/9) zählt die Zeit weiter hoch.

Starten im Privatbetrieb

1. Drücken Sie die START-Taste (1/1) auf dem Bedientableau.
2. Takten Sie durch mehrmaliges Drücken der START-Taste die Besonnungszeit in Minutensprüngen hoch oder mit der STOP-Taste zur Korrektur wieder herunter.
   Die Einstellung der gewünschten Besonnungszeit muss innerhalb von 20 Sekunden erfolgen.
   Die Besonnung startet 5 Sekunden nach erstmaliger Betätigung der START-Taste.
3. Möchten Sie das Gerät vor der eingestellten Zeit abschalten, drücken Sie die STOP-Taste (1/2), die sich neben der START-Taste befindet.
   Die Display-Anzeige bleibt auf der gerade aktuellen Besonnungszeit stehen.
   Die Display-Anzeige blinkt und zeigt somit an, dass noch eine Restzeit ansteht.
4. Drücken Sie die START-Taste (1/1) erneut, wird die Besonnung mit der aktuellen Zeit fortgesetzt.
   Wird die Besonnung nicht spätestens nach 60 Minuten fortgesetzt, geht das Gerät in den Standby-Modus.
5. Drücken Sie die STOP-Taste erneut, wird die Besonnung ganz unterbrochen und die Display-Anzeige (1/9) wird auf Null gesetzt.

2.3 Auf der Liege

1. Legen Sie sich auf die Liege.



Legen Sie kein Körperteil auf die vordere oder hintere Längskante der Liege: Quetschgefahr!

2. Ziehen Sie den Fluter am Handgriff bis zum Anschlag zu sich her.
   Der Besonnungsabstand ist so exakt definiert.

Gerät im Münzbetrieb
Falls Sie Münzen bzw. Chips in den Münzzeitgeber eingeworfen haben und die Besonnung noch nicht gestartet hat, befinden Sie sich in der Vorlaufzeit. Die Lampen werden nach Ablauf der Vorlaufzeit automatisch eingeschaltet. Möchten Sie das Gerät vor Ablauf der Vorlaufzeit aktivieren, drücken Sie die START-Taste (1/1, Frühstart).

2.3.1 Bedienpanel

- **START Taste (1/1)**

Gerät im Münzbetrieb
Mit der START-Taste (1/1) können Sie die Besonnung wieder starten, wenn Sie diese mit der STOP-Taste (1/2) vorher unterbrochen haben.
Mit der START-Taste können Sie das Gerät vor Ablauf der Vorlaufzeit starten (Frühstart).

Gerät im Privatbetrieb
Durch wiederholtes Drücken der START-Taste (1/1) takten Sie die Zeit auf dem Display (1/9) in Minutensprüngen auf Ihre gewünschte Besonnungszeit hoch. Dieser Vorgang muss innerhalb von 20 Sekunden erfolgen.
Die Besonnung startet 5 Sekunden nach erstmaliger Betätigung der START-Taste.
Mit der START-Taste (1/1) können Sie die Besonnung wieder starten, wenn Sie diese mit der STOP-Taste (1/2) vorher unterbrochen haben.

- **STOP Taste (1/2)**


Warnung

Mit der STOP-Taste (1/2) können Sie die Besonnung jederzeit unterbrechen.

Gerät im Münzbetrieb
Mit der STOP-Taste (1/2) schalten Sie die Besonnungslampen vor Ablauf der eingestellten Besonnungszeit ab. Die Besonnungszeit läuft während dieser Unterbrechung weiter, d. h. die blinkende Display-Anzeige (1/9) zählt die Zeit weiter hoch.

Gerät im Privatbetrieb
Mit der STOP-Taste (1/2) schalten Sie die Besonnungslampen vor Ablauf der eingestellten Besonnungszeit ab.
Die Display-Anzeige bleibt auf der gerade aktuellen Besonnungszeit stehen.
Die Display-Anzeige blinkt und zeigt somit an, dass noch eine Restzeit ansteht.
Drücken Sie die STOP-Taste (1/2) erneut, wird die Besonnung ganz unterbrochen und die Display-Anzeige wird auf Null gesetzt.

- **Tasten Lüfterstufe (1/4, 1/5)**

Die Tasten steuern die Kühlluftzufuhr über den Körper. Drücken Sie die Plus-Taste (1/4), wird die Intensität der Kühlluftzufuhr gesteigert, drücken Sie die Minus-Taste (1/5), wird die Intensität verringert. Sie können zwischen 3 Stufen wählen. Die roten LED-Lämpchen (1/3) leuchten entsprechend der gewählten Stufe. Bei Stufe 1 wird LED 1, bei Stufe 2 LED 1, 2 und 3 und bei Stufe 3 LED 1, 2, 3, 4 und 5 eingeschaltet.
Möchten Sie die Körperlüftung ganz abschalten, drücken Sie bei Stufe 1 die Minus-Taste (1/5) 3 Sekunden lang.
Bei einem erneuten Start der Besonnung, wird die vorher eingestellte Stufe beibehalten.
War die Körperlüftung ausgeschaltet, läuft das Gerät auf Stufe 2 an.

- **Tasten Besonnung Gesicht (1/6, 1/8)**

Die Tasten steuern die Intensität der Gesichtsbräuner (GB). Drücken Sie die Plus-Taste (1/8), wird die Intensität der Besonnung gesteigert, drücken Sie die Minus-Taste (1/6), wird die Intensität verringert. Sie können zwischen 3 Stufen wählen. Die roten LED-Lämpchen (1/7) leuchten entsprechend der gewählten Stufe. Bei Stufe 1 wird LED 1, bei Stufe 2 LED 1, 2 und 3 und bei Stufe 3 LED 1, 2, 3, 4 und 5 eingeschaltet.
Möchten Sie die Gesichtsbräuner ganz abschalten, drücken Sie bei Stufe 1 die Minus-Taste (1/6) 3 Sekunden lang. Bei einem erneuten Start der Besonnung, wird die vorher eingestellte Stufe beibehalten. Waren die Gesichtsbräuner ausgeschalten, läuft das Gerät auf Stufe 3 (höchste Stufe) an.
Wird die Besonnung ausgeschaltet und innerhalb von 2 Minuten wieder eingeschaltet, so blinken die aktiven LEDs (1/7) 2 Minuten lang, d. h. die Hochdruckbrenner benötigen bis zu 2 Minuten, bis sie erneut zünden.
Ist die Besonnungszeit abgelaufen (AUS Münzer bzw. AUS im Privatbetrieb) werden die Gesichtsbräuner stufenweise heruntergeschaltet.

- **Display-Anzeige (1/9)**

Gerät im Münzbetrieb
Die zweistellige Display-Anzeige (1/9) zählt die Zeit ab aktivem Münzersignal in Minutensprüngen hoch. Sie können am Display Ihre verbrauchte Besonnungszeit ablesen.
Wird die Besonnungszeit mit der STOP-Taste (1/2) unterbrochen, zählt die blinkende Display-Anzeige (1/9) die Besonnungszeit weiter hoch.
Nach Ablauf der Besonnungszeit schaltet das Gerät aus und die Anzeige zeigt Null.

Gerät im Privatbetrieb

Die zweistellige Display-Anzeige (1/9) zählt die Zeit ab Besonnungsbeginn in Minutensprüngen bis auf Null herunter.
Wird die Besonnungszeit mit der STOP-Taste (1/2) unterbrochen, bleibt die Display-Anzeige (blinkt) auf der gerade aktuellen Besonnungszeit stehen.

- **Tasten Lautstärke Audiosystem (1/10)**

An den beiden Tasten können Sie die Lautstärke der eingespielten Unterhaltung regeln. Drücken Sie die Plus-Taste, wird die
Lautstärke gesteigert, drücken Sie die Minus-Taste wird die Lautstärke verringert.

- **Tasten Programmwahl Audiosystem (1/11)**

Wählen Sie über die Plus-Taste und Minus-Taste aus den eingespielten Unterhaltungsprogrammen aus.

2.4 Reinigen der Liegenplatte: Ausschliesslich uwe Reiniger verwenden!

Warnung

Immer auf äusserste Hygiene achten.

Die Liegefläche muss nach jeder Besonnung desinfiziert und gereinigt werden.

uwe Reiniger und andere Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen. Nicht in offene Flammen sprühen.

Nicht trinken.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden und die vom Hersteller dafür angegebene Einwirkzeit einhalten.

Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, damit keine Feuchtigkeit in die Elektrik gelangen kann.

Liegenplatte (3/1) reinigen

1. Reinigen Sie nach jeder Besonnung die Liegenplatte mit dem uwe Reiniger „PICCOBELLO“ oder dem Paletti Hydro Vlies.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers „PICCOBELLO“ diesen auf die Liegenplatte und lassen ihn ca. 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach.

ANGABEN FÜR DEN BETREIBER

3 Inbetriebnahme

3.1 Wichtige Information! Unbedingt lesen!

Keine mangelhaften Besonnungsgeräte in Betrieb nehmen.

Achten Sie auf die höchstzulässige Raumtemperatur von maximal 35°C, sonst besteht die Gefahr, dass sich das Gerät zu stark erhitzt.

Auf die hygienischen Anforderungen achten.

Schutzbrillen bereitstellen und auf das Tragen derselben achten.

Auf Einhaltung der vom Hauttyp abhängigen Besonnungsdauer hinweisen.

Montage- und Bedienungsanleitung bereithalten.

Sicherheitshinweise und Zeittafel im Besonnungsraum deutlich sichtbar anbringen.

Gerät nur in geschlossenem Zustand für längere Zeit betreiben.

3.2 Vor der Inbetriebnahme

Die Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung müssen vor dem Aufstellen und der Inbetriebnahme aufmerksam gelesen und beachtet werden.
Im Service-Modul können Sie die Betriebsstunden abrufen (s. Kap. 5.1).

3.3 Erstinbetriebnahme des Gerätes

Vor jeder Inbetriebnahme sind die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, sowie die Sicherheitshinweise einzuhalten. Ist das Gerät komplett montiert, elektrisch angeschlossen und mit dem Münzzeitgeber bzw. der Zentralsteuerung verbunden, kann das Gerät in Betrieb genommen werden.

4 REINIGEN - WICHTIGE INFORMATION FÜR DEN BETREIBER

Achten Sie am Besonnungsgerät und in dessen Umgebung auf äusserste Hygiene.

Staubablagerungen vermindern die Bräunungswirkung.

Reinigungsmittel nicht in die Augen sprühen!

Nicht in offene Flammen sprühen!

Nicht trinken! Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Keine Flüssigkeit über das Gerät schütten, so dass keine Feuchtigkeit in die Elektrik gelangen kann.

Reinigungsmittel nach Gebrauchsanweisung verwenden. Halten Sie die vom Hersteller dafür vorgegebene Einwirkzeit ein.

Es besteht keine Garantie oder Gewährleistungshaftung bei Verwendung anderer Reinigungsmittel.

- **Korpus**

1. Reinigen Sie die lackierten Flächen des Gerätes mit einem schwach angefeuchteten Tuch, wobei dem Wasser etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel.
3. Beseitigen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch und einem ökologisch abbaubaren Reinigungsmittel (z. B. Neutralseife).

- **Acrylglasplatte**

„PICCOBELLO“ eignet sich besonders zur Desinfektion, Desodorierung und zur täglichen Reinigung von Flächen aller Art, insbesondere in Sonnen- und Fitnessstudios. „PICCOBELLO“ wird von uwe als Konzentrat geliefert und muss mit Wasser zu einer gebrauchsfertigen Lösung verdünnt werden.

PICCOBELLO gebrauchsfertig mischen

1. Mischen Sie 15 ml „PICCOBELLO“ auf 1 Liter Wasser, dies ergibt eine 1,5 %-ige Gebrauchslösung, die eine Einwirkzeit von 1 Minute benötigt.

Acrylglasplatten reinigen

1. Verwenden Sie für die Acrylglasplatten ausschliesslich den original uwe Reiniger „PICCOBELLO“ oder das Paletti Hydro-Vlies.
2. Sprühen Sie bei Verwendung des uwe Reinigers „PICCOBELLO“ diesen auf die Liegenplatte und lassen ihn ca. 1 Minute einwirken.
3. Trocknen Sie immer mit einem sauberen Tuch nach.
4. Reinigen Sie von Zeit zu Zeit die Unterseite der Liegenplatte, die untere Acrylglasplatte in der Liege und die Acrylglasplatte im Fluter.

Acrylglasplatten Liege

Liegenplatte hochklappen

1. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (3/7) mit einer Münze in die Vertikale.
2. Klappen Sie die Liegenplatte (3/1) vorne nach oben.
3. Nehmen Sie beide Haltestäbe (3/2) aus ihrer Justierung und stützen Sie damit die Liegenplatte ab.
4. Reinigen Sie die Unterseite der Liegenplatte.

Untere Acrylglasplatte in der Liege reinigen

1. Reinigen Sie die Oberseite der unteren Acrylglasplatte (3/10).
2. Ziehen Sie die zwei eingestellten U-förmigen Stege (3/5) aus den Aussparungen der Acrylglasplatte heraus.
3. Kippen Sie die untere Acrylglasplatte am Griffloch (3/4) nach oben.
4. Reinigen Sie die Unterseite der Acrylglasplatte.

Acrylglasplatten Liege einbauen

1. Legen Sie die untere Acrylglasscheibe mit dem Griffloch (3/4) nach vorne zwischen die Begrenzungen (3/8) der Lampenabdeckung.
2. Schieben Sie die beiden U-förmigen Stege (3/5) unter die untere Acrylglasplatte und stellen Sie diese auf.
3. Befestigen Sie die beiden Haltestäbe (3/2) in ihren Justierungen und klappen Sie die Liegenplatte nach unten, bis sie auf der Liege aufliegt.
4. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (3/7) in die Horizontale.

Acrylglasplatte Fluter

Fluterrahmen mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Reinigen Sie die zugängliche Seite der Acrylglasplatte Fluter.
2. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
3. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel um 90 Grad.
4. Kippen Sie den Innenfluter (2/3) mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!
5. Reinigen Sie die Innenseite der Acrylglasplatte (2/5).
6. Klappen Sie den Innenfluter nach oben, bis er anliegt.
7. Drehen Sie die Drehriegel (2/2).

- **Reflektor**

1. Wischen Sie die Reflektoren beim Lampenwechsel mit einem Alkohol getränkten Tuch ab.

5 KNOW HOW FÜR DEN BETREIBER

5.1 Service-Modul (Betriebsstunden, Fehlermeldung)

5.1.1 Service-Modul

Das Service-Modul umfasst drei Programme (Programm Menü, Service Menü1, Service Menü 2), die am Display (1/9) abgerufen werden können.
In diesen Programmen können Sie die Betriebsstunden abrufen, Temperaturen ablesen, Fehlermeldungen ablesen, etc.

5.1.2 Bedienung des Service-Moduls (siehe Bedien-Diagramm Seite 11)

1. Drücken Sie gleichzeitig die START-Taste (1/1) und die STOP-Taste (1/2) ca. 4 Sekunden lang. Das Programm Menü erscheint auf dem Display.
2. Drücken Sie die START-Taste, wechseln Sie zwischen den drei Programmen hin und her: Programm Menü, Service Menü 1, Service Menü 2.
3. Drücken Sie bei einem Programm die STOP-Taste, springen Sie in das Programm ein.
4. Drücken Sie in einem gewählten Menü die START-Taste, gehen Sie die einzelnen Parameter durch.
5. Drücken Sie bei einem Parameter die STOP-Taste, wird der Parameter (z. B. die Betriebsstunden) angezeigt. Es werden alternierend zwei Werte angezeigt. Die einzelne Zahl, die angezeigt wird, ist die Zehntausenderstelle. Die zwei Zahlen, die angezeigt werden, stellen die Tausenderstelle und die Hunderterstelle dar.
6. Drücken Sie die START Taste und halten Sie diese fest, lesen Sie die Zehner- und die Einerstelle ab.
7. Drücken Sie gleichzeitig die START-Taste (1/1) und STOP-Taste (1/2) ca. 4 Sekunden lang, so können Sie die bis jetzt gezählte Zeit auf Null (RESET) setzen, z. B. nach einem Lampenwechsel.
8. Drücken Sie auf der obersten Programmebene Pr erneut gleichzeitig die START-Taste und die STOP-Taste ca. 4 Sekunden lang, wird das Service-Modul verlassen.
9. **Trennen Sie nach Beendigung des Service-Moduls das Gerät innerhalb von 5 Minuten vom Netz, damit die geänderten Parameter gespeichert und aktiviert werden.**

Werden Parameter geändert, aber nach dem Austritt aus dem Service-Modul nicht durch Trennung des Gerätes bestätigt, bleiben sämtliche Einstellungen bestehen, die vor dem Eintritt in das Service-Modul aktiv waren.
Sind Sie im Service-Modul und werden innerhalb von ca. 4 Minuten von Ihnen keine Einstellungen vorgenommen, verlässt das Gerät automatisch das Service-Modul und geht in den Standby-Modus.
Die Bedienung des Service-Moduls ist dem Diagramm auf Seite 11 genau zu entnehmen.



5.1.3 Programme des Service-Moduls

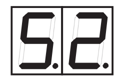
- **Programm Menü Pr**

1. Lesen Sie im Programm Menü die Betriebsstunden ab.
   PrP1: Betriebsstunden Solarium
   PrP2: Betriebsstunden Körperlampen
   PrP3: Betriebsstunden Gesichtslampen
   PrP3: Betriebsstunden HD-Strahler Gesichtsbräuner, POWER SPOT
   PrP4: Sprühvorgänge BREEZE
   PrP5: Entlüften BREEZE, erforderlich bei
   a) Erstinbetriebnahme
   b) Behälterwechsel und Wartungsarbeiten am BREEZE-System siehe Kapit 5.6. Wartung und Instandhaltung
   PrP6: Betriebsstunden AROMA
   PrP7: Nachlauf-Zeit für BINGO-Funktion
   PrP8: Audio. Einstellen der Grund-Lautstärke von 1 - 64.
   PrP9: Audio. Einstellen der maximalen Lautstärke von 1 - 64.
   PrP10: Nicht belegt.
2. Sind Sie im Programm Menü zum Beispiel bei P2, können Sie durch Drücken der STOP-Taste die aktuell gelaufenen Betriebsstunden der Körperlampen ablesen.
3. Lesen Sie die Betriebsstunden ab.
   Es werden alternierend zwei Werte angezeigt. Die einzelne Zahl, die angezeigt wird, ist die Zehntausenderstelle. Die zwei Zahlen, die angezeigt werden, stellen die Tausenderstelle und die Hunderterstelle dar.
4. Drücken Sie die START Taste und halten Sie diese fest, lesen Sie die Zehner- und die Einerstelle ab.
5. Drücken Sie gleichzeitig die START-Taste und STOP-Taste ca. 4 Sekunden lang, so können Sie die bis jetzt gezählte Zeit auf Null (RESET) setzen, z. B. nach einem Lampenwechsel.
6. Hat ein Betriebsstundenzähler seinen Grenzwert erreicht, so leuchtet der linke Punkt der 7-Segment Anzeige auf dem Display.
7. **Trennen Sie das Gerät innerhalb von 5 Minuten vom Netz, so werden die geänderten Parameter gespeichert und aktiviert.**



- **Service Menü S1 und Service Menü S2**

1. Lesen Sie im Service Menü 1 ab:
   S1P1: Nicht belegt.
   S1P2: Temperatur 1 Zuluft, ablesbar
   S1P3: Temperatur 2 Abluft, ablesbar
   S1P4: Einstellbarer Grenzwert der Betriebsstunden von den ND-Lampen. Ist dieser erreicht, so leuchtet der linke Punkt der 7-Segment Anzeige auf dem Display.
   S1P5: Einstellbarer Grenzwert der Betriebsstunden von den HD-Lampen. Ist dieser erreicht, so leuchtet der linke Punkt der 7-Segment Anzeige auf dem Display.
2. **Trennen Sie das Gerät innerhalb von 5 Minuten vom Netz, so werden die geänderten Parameter gespeichert und aktiviert.**



- **Service Menü S2**

1. Lesen Sie im Service Menü 2 die Fehlermeldungen mit einem E in der linken Stelle und einer Fehlernummer in der rechten Stelle ab.
2. Drücken Sie im Service Menü 2 bei einer Fehlermeldung die START–Taste, werden die letzten zehn aufgetretenen Fehler angezeigt.



Falls bei Ihnen eine Fehlermeldung auf dem Display auftritt, setzten Sie sich bitte mit dem Kundendienst der Fa. uwe oder mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Das Service Modul auf einen Blick:

0 – Standby Zustand
Taste Start u. Stop 4 Sekunden drücken
Programmmenü Pr
Pr – Taste Start – S1 – Taste Start – S2
Taste Start (S2 → Pr)

Taste Stop – PrP1 Betriebsstunden Solarium
P 1 – Taste Stop – 56 – Taste Start festhalten – 78
Taste Start – PrP2 Betriebsstunden ND-Lampen
Taste Start + Stop 4 Sekunden drücken
P2 – Taste Stop – 1 – Taste Start festhalten – 23 – 0
Taste Start – PrP3 Betriebsstunden U·P·P / HD-Lampen
Taste Start + Stop 4 Sekunden drücken
P3 – Taste Stop – 2 – Taste Start festhalten – 34 – 0
Taste Start – PrP4 Sprühvorgänge Breeze
Taste Start + Stop 4 Sekunden drücken
P4 – Taste Stop – 14 – Taste Start festhalten – 32 – 0
Taste Start – PrP5 Entlüften
P5 – Taste Stop – Entlüften
Taste Start – PrP6 Betriebsstunden Aroma
Taste Start + Stop 4 Sekunden drücken
P6 – Taste Stop – 0 – Taste Start festhalten – 78 – 0
Taste Start – PrP7 Zeit für BINGO-Funktion
Taste Start
P7 – Taste Stop – 1 – Taste Start – 2 – Taste Start – 3 – Taste Start – 0
Taste Start – PrP8 Grundlautstärke
Taste Start
P8 – Taste Stop – 1 – Taste Start – 2 – Taste Start – 3 – Taste Start – 64
Taste Start – PrP9 Maximale Lautstärke
Taste Start
P9 – Taste Stop – 1 – Taste Start – 2 – Taste Start – 3 – Taste Start – 64
Taste Start – PrP10 **nicht belegt**
P10
Taste Start

Servicemenü S1
Taste Stop – S1P1 **nicht belegt**
P1
Taste Start – S1P2 Temperatur 1 Zuluft
P2 – Taste Stop – 47
Taste Start – S1P3 Temperatur 2 Abluft
P3 – Taste Stop – 53
Taste Start – S1P4 Grenzwert Betriebsstunden ND-Lampen 100er und 1000er Stelle
Taste Start
P4 – Taste Stop – 1 – Taste Start – 2 – Taste Start – 29 – Taste Start – 30
Taste Start – S1P5 Grenzwert Betriebsstunden U·P·P / HD-Lampen 100er und 1000er Stelle
Taste Start
P5 – Taste Stop – 1 – Taste Start – 2 – Taste Start – 29 – Taste Start – 30
Taste Start

Servicemenü S2
Taste Stop – S2P1 Fehlerspeicher
Taste Start
P1 – Taste Stop – E2 – Taste Start – E5
Taste Start
Anzeige der letzten 10 aufgetretenen Fehlermeldungen
Taste Start + Stop 4 Sekunden drücken – 0

5.2 Audiosystem

Das Gerät verfügt über zwei Tasten für die Lautstärkenregelung. Der Anschluss dieser Tasten erfolgt bauseits über Ihren PC-Studio Steuerungsanbieter oder Ihren Audio-Systemanbieter (Zentralsteuerung). Der Anschuss erfolgt entsprechend folgendem Anschlussbeispiel.

Anschluss Audiosystem

Anschlussbeispiel für ein externes Relais oder Logikeingang einer externen Elektronik.

+12V_EXT
12VDC/1S
2 3
1 4
Anschlussbeispiel 12V Relais
ULN2003 N1 1 16 P6 100R R15 C13 1n GND_EXT
ULN2003 N1 2 15 P7 100R R14 C12 1n GND_EXT
ULN2003 N1 3 14 P8 100R R13 C11 1n GND_EXT
ULN2003 N1 4 13 P9 100R R12 C10 1n GND_EXT
Lautstärke, Kanal
X29
Typ 224 5p
1 LAUT+_X29
2 LAUT-_X29
3 KANAL+_X29
4 KANAL-_X29
5 GND_EXT
GND_EXT
GND_EXT_2
+5V
10 K0
74HCT14
1 2
Anschlussbeispiel Logikeingang externe Steuerung

6 WARTUNG UND INDSTANDHALTUNG



Gerät immer vom Netz trennen!

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass das Gerät immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird.

Auf regelmässige Wartung und Überprüfung der technischen Einrichtungen achten.

Bei Reparatur- bzw. Wiederinbetriebnahmetätigkeiten sind zusätzliche Massnahmen, wie Abschrankung gegen den Zutritt Unbefugter unbedingt notwendig.

Es dürfen nur autorisierte Personen an dem Gerät arbeiten, wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe.

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an dem Gerät beeinträchtigt.

Beziehen Sie immer nur Original-Ersatzteile über Ihren Fachhändler oder die Fa. uwe.

Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Lampen, -Brenner oder -Starter eingebaut werden.

Gerät nicht ohne Acrylglasplatten betreiben.

6.1 Auswechseln der Acrylglasplatte

Die Acrylglasplatten sind Spezialgläser mit hoher UV-Durchlässigkeit. Verwenden Sie deshalb bei Ersatz auf keinen Fall Fensterglas oder handelsübliches Plexiglas, weil diese die UV-Strahlen ganz oder teilweise ausfiltern. Beziehen Sie die Original-Acrylglasplatten immer von Ihrem Fachhändler oder Gerätehersteller. Bei der Ersatzlieferung ist die Acrylglasplatte auf beiden Seiten mit einer Schutzfolie umhüllt. Ziehen Sie die Schutzfolie vor dem Einsetzen in die Besonnungsgeräte ab. Geräte nicht ohne Acrylglasplatten betreiben, da sonst die Kühlung der Lampen nicht mehr gewährleistet ist.


Warnung

Bei Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

LIGHTGLASS (Option)

Auf Wunsch ist die Acrylglasplatte im Fluterrahmen und die Liegenplatte einseitig mattiert **(LIGHTGLASS)**.

1. Achten Sie beim Einbau darauf, dass die mattierte Seite der Acrylglasplatte immer lampenseitig liegt.
2. Polieren Sie die mattierte Seite der Acrylglasplatte nicht mit Polierpaste.

6.1.1 Acrylglasplatten Liege

Liegenplatte auswechseln

1. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (12/5) mit einer Münze in die Vertikale.
2. Stellen Sie sich zu zweit, jeder auf einer Stirnseite der Liegenplatte auf.
3. Kippen Sie die Liegenplatte vorne nach oben und heben Sie die Liegenplatte gleichzeitig an ihrem hinteren Aluprofil (12/6) an, bis das Aluprofil aus der Führung rutscht.
4. Heben Sie die Liegenplatte heraus.
   Vorsichtig hantieren! Beim Herausheben nicht die seitlichen Lüftungshauben zerkratzen.
5. Legen Sie die Liegenplatte auf eine Unterlage.
6. Demotieren Sie die seitlichen Abdeckplatten (12/2) am Aluprofil und ziehen Sie die Liegenplatte aus der Schiene (12/3).
7. Schieben Sie die neue Liegenplatte (12/4) mit ihrer kompletten Längsseite in die Schiene (12/3) und justieren Sie diese mit den seitlichen Abdeckplatten (12/2).

Untere Acrylglasplatte auswechseln

1. Ziehen Sie die zwei eingestellten U-förmigen Stege (3/5) aus der unteren Acrylglasplatte heraus.
2. Heben Sie die Acrylglasplatte am Griffloch (3/4) heraus.
3. Nehmen Sie die neu gelieferte Acrylglasscheibe und legen Sie diese mit dem Griffloch nach vorne zwischen die Begrenzungen (3/8) der Lampenabdeckung (3/6).
4. Schieben Sie die beiden U-förmigen Stege (3/5) unter die Acrylglasplatte und stellen Sie die Stege auf.

Liegenplatte montieren

1. Nehmen Sie zu zweit, jeder auf einer Stirnseite, die komplette Liegenplatte (12/4) auf und halten Sie diese so über die Liege, dass ihre vordere Längsseite nach oben geklappt ist.
2. Führen Sie die Liegenplatte mit ihrem hinteren Aluprofil (12/6) in das Alu-Längsprofil der Liege ein.
3. Kippen Sie die Liegenplatte mit ihrer vorderen Längsseite nach unten bis sie auf der Liege liegt.
4. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (12/5) in die Horizontale.

6.1.2 Acrylglasplatte Fluter

Innenfluter mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel um 90 Grad.
3. Kippen Sie den Innenfluter mit der Acrylglasplatte mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!
4. Ziehen Sie den Stecker am Innenbedienpanel (2/6) heraus.
   Achtung! Der Stecker ist verriegelt. Drücken Sie die den Entsperrknopf.
5. Heben Sie den Innenfluter mit der Acrylglasplatte mit seinen beiden Halterungen (2/7) aus dem hinteren Fluterlängsprofil heraus und legen Sie den Fluterrahmen auf eine Unterlage.

Acrylglasplatte demontieren

1. Drehen Sie die drei Schrauben aus, mit denen das Innenbedienpanel (2/6) an der Acrylglasplatte befestigt ist.
2. Drehen Sie auf jeder Stirnteilseite die vier Schrauben (13/2) mit Rundpuffer (13/1) heraus.
3. Schieben Sie die Acrylglasplatte mit ihrer vorderen und hinteren Längsseite aus den Alu-Längsprofilen des Fluterrahmens heraus.
4. Nehmen Sie die neue Acrylglasplatte des Fluters und schieben Sie diese mit ihren beiden Längsseiten in die Alu-Längsprofile hinein.
5. Drehen Sie auf jeder Stirnteilseite die vier Schrauben (13/2) mit Rundpuffer (13/1) hinein, so dass die Acrylglasplatte fest justiert ist.
6. Befestigen Sie das Innenbedienpanel (2/6) an der Acrylglasplatte.

Innenfluter einhängen

1. Hängen Sie den Innenfluter mit seinen Halterungen (13/3) in das hintere Fluterlängsprofil ein und kippen Sie ihn mit seiner vorderen Längsseite auf die Liege. **Bitte vorsichtig auflegen!**
2. Stecken Sie den Stecker in die Aufnahme des Innenbedienpanels (2/6).
3. Klappen Sie den Innenfluter gegen den Fluter und drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel um 90 Grad. **Der Innenfluter ist fixiert.**

6.2 Wartung der Hochdruckbrenner (nur Gerät Ausführung LOTUS XTT)

Vor den drei Hochdruckbrennern im Fluter befindet sich je eine XTT-Filterscheibe.


Warnung

Die Hochdruckbrenner dürfen nur mit der gerätespezifischen Filterscheibenkonfiguration betrieben werden. Sind die Filterscheiben beschädigt oder nicht vorhanden, darf das Gerät auf keinen Fall betrieben werden. Verbrennungsgefahr! Verblitzungsgefahr der Augen! Beim sofortigen Wiedereinschalten des Gesichtsbräuners zündet er, je nach Typenart, nicht sofort wieder oder bringt nicht die volle Leistung, da er eine Abkühlphase von ca. 4 Minuten benötigt. Bei Ersatz des Hochdruckbrenners wenden Sie sich bitte an den Gerätehersteller oder Ihren Fachhändler. Es kann keine Haftung übernommen werden, wenn andere als die Original-Brenner eingebaut werden.

BREAKSAFE

Jede XTT-Filterscheibe über dem Hochdruckbrenner ist mit BREAKSAFE (Sicherheits-Vorrichtung) gesichert. Bricht eine dieser Filterscheiben, wird der Stromkreislauf unterbrochen und das Gerät kann erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn die XTT-Filterscheibe ausgetauscht worden ist.

6.2.1 Wechsel des Hochdruckbrenners


Warnung

Achtung!
Fassen Sie den Hochdruckbrenner nur am rechteckigen Sockel an.
Ziehen Sie den Hochdruckbrenner auf keinen Fall am Glaskolben.
Fassen Sie den Glaskolben des Hochdruckbrenners auf keinen Fall mit den Fingern an.
Ist dies doch versehentlich geschehen: Wischen Sie die Fingerabdrücke mit einem sauberen, alkoholgetränkten Tuch ab.

Innenfluter mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.
3. Kippen Sie den Innenfluter (2/3) mit der Acrylglasplatte mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt. **Bitte vorsichtig auflegen!**

Filterscheibe ausbauen

1. Ziehen Sie beide Verschlüsse an der Blende (14/3) und nehmen Sie die Blende herunter.
2. Nehmen Sie die XTT-Filterscheibe (14/4) und schieben Sie diese von der Kopfseite her Richtung Gerätemitte und klappen diese nach unten, sobald die Scheibe über die beiden kopfseitigen Befestigungswinkel (14/9) rutscht.
3. Ziehen Sie die XTT-Filterscheibe (14/4) heraus.

Hochdruckbrenner ausbauen

1. Fassen Sie den Hochdruckbrenner am rechteckigen Sockel (14/5) an.
2. Drücken Sie den Brenner in Längsrichtung in die Fassung (14/6), bis er auf der anderen Seite freiliegt.
3. Ziehen Sie den Brenner heraus.

Reflektor reinigen

1. Wischen Sie den Reflektor (14/7) mit einem sauberen, alkoholgetränkten Tuch ab.

Hochdruckbrenner einbauen

1. Nehmen Sie den neuen Hockdruckbrenner am Sockel (14/5) auf.
2. Stecken Sie den Brenner in die Fassung (14/6).
3. Drücken Sie die Fassung zurück.
4. Setzen Sie den Brenner ein.

Filterscheibe reinigen

1. Reinigen Sie die Filterscheibe (14/4) mit warmem Wasser, dem etwas Spülmittel beigegeben werden kann.
2. Reiben Sie die Filterscheibe mit einem sauberen Tuch trocken.

Filterscheibe einbauen

Der Fluter darf nicht ohne Filterscheiben benutzt werden!
Die beschichtete Seite der XTT-Filterscheibe zeigt brennerseitig.
Das uwe Logo auf der XTT-Filterscheibe muss von der Liege aus lesbar sein.

Achtung!

Beim Zusammenbau

1. Führen Sie die XTT-Filterscheibe (14/4) von der Mitte des GB-Gehäuses her über die zwei kopfseitigen Halterungen (14/9) und klappen die XTT-Filterscheibe gegen das GB-Gehäuse.
2. Schieben Sie die XTT-Filterscheibe über die beiden übrigen Halterungen.
   Achten Sie darauf, dass die XTT-Filterscheibe genau über den vier Halterungen justiert ist.
   Bei der Montage der XTT-Filterscheibe wird der Bolzen des Mikroschalters (14/8) für BREAKSAFE (Sicherheits-Vorrichtung) zurückgedrückt.
3. Halten Sie die Blende (14/3) über die Filterscheiben und drücken Sie die Verschlüsse, so dass die Blende fest fixiert ist.

Innenfluter mit Acrylglasplatte montieren

1. Klappen Sie den Innenfluter (2/3) gegen den Fluter bis er anliegt.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.

6.3 Auswechseln der Lampen

Einbrennen der Lampen

Die Lampen weisen anfänglich leichte Farbunterschiede auf. Diese Erscheinung verliert sich nach kurzer Zeit. Die Lampen brennen an den Enden dunkler. Dies ist physikalisch bedingt und kein Fehler an der Lampe.

6.3.1 Lange Besonnungslampe wechseln

Lampe wechseln

1. Demontieren Sie die entsprechende Acrylglasplatte (s. Kap. 6.1).
2. Drehen Sie die Besonnungslampe (15/3) in beliebiger Richtung, bis die Kontaktstifte in der Nut der Fassung (15/4) sichtbar sind.
3. Ziehen Sie die Lampe heraus.
4. Reinigen Sie den Reflektor (15/6) mit einem sauberen, Alkohol getränkten Tuch.
5. Halten Sie die neue Besonnungslampe (15/3) waagerecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht übereinander liegen.
6. Drücken Sie die Besonnungslampe in dieser Lage in die Fassung (15/4). Drehen Sie die Besonnungslampe um 90 Grad, so dass die Einkerbung im Metallring am Lampenende oben liegt.
   Bei einer Reflektorlampe muss die hellere Reflektorseite der Lampe geräteseitig liegen und die Lampenstempelung zum Benutzer zeigen.
7. Montieren Sie die entsprechende Acrylglasplatte.

6.3.2 U.P.P Lampe wechseln (nur Gerät Ausf. CPS)

Innenfluter mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.
3. Kippen Sie den Innenfluter (2/3) mit der Acrylglasplatte mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!

Lampe wechseln

1. Drehen Sie die U.P.P Lampe (15/9) in beliebiger Richtung um 90 Grad, bis die Kontaktstifte (15/8) in der Nut der Fassung (15/7) sichtbar sind.
2. Ziehen Sie die Lampe nach unten weg.
3. Reinigen Sie den Reflektor mit einem sauberen, alkoholgetränkten Tuch.
4. Halten Sie die neue Lampe waagerecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht übereinander liegen.
5. Drücken Sie die Besonnungslampe in dieser Lage in die Fassung (15/7).
6. Drehen Sie die Besonnungslampe um 90 Grad.

Innenfluter mit Acrylglasplatte montieren

1. Klappen Sie den Innenfluter (2/3) gegen den Fluter bis er anliegt.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.

6.3.3 Beleuchtungslampen hinter uwe Logo (Fluter) wechseln

Es befinden sich hinter dem uwe Logo im Fluter zwei Beleuchtungslampen (16/3). Das uwe Logo leuchtet, solange das Gerät elektrisch angeschlossen ist.

Innenfluter mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.
3. Kippen Sie den Innenfluter (2/3) mit der Acrylglasplatte mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!

Abdeckhauben Fluter abnehmen

1. Demontieren Sie auf der Geräterückseite den Deckel (8/3) komplett mit Abuftschlauch.
2. Drehen Sie von der Innenseite des Fluters her auf jeder Seite die drei Schrauben 60 x 14 (16/5) heraus.
3. Nehmen Sie beide seitlichen Abdeckhauben (16/6) ab.
4. Schieben Sie die grosse Fluterhaube (16/1) nach oben aus der vorderen Längsnut heraus.
   Achtung! Die Fluterhaube steht unter Spannung, vorsichtig arbeiten!
5. Ziehen Sie die Abdeckhaube aus der hinteren Längsnut und legen Sie die Abdeckhaube zur Seite.

Lampe wechseln

1. Demontieren Sie das uwe Logo (16/4).
2. Fassen Sie die defekte Lampe nur an dem Sockel (16/3) an und ziehen Sie diese aus der Fassung.
3. Reinigen Sie den Lampenreflektor (16/2).
4. Stecken Sie die neue Lampe in die Fassung.
5. Montieren Sie das uwe Logo (16/4).

Abdeckhaube montieren

1. Stellen Sie die Fluterhaube (16/1) mit der Längskante mit den schlitzförmigen Aussparungen in die Nut des hinteren Längsträgers ein.
2. Klappen Sie die grosse Abdeckhaube vorsichtig herunter und führen Sie deren vordere Längskante in die Nut des vorderen Längsträgers ein.
3. Schieben Sie auf beiden Seiten die Abdeckhauben (16/6) über die Längsträger und fixieren diese mit je drei Schrauben 60 x 14 (16/5).
4. Montieren Sie auf der Geräterückseite den Deckel (8/3) mit Abluftschlauch auf dem Kamin (8/1).

Innenfluter mit Acrylglasplatte montieren

1. Klappen Sie den Innenfluter (2/3) mit der Acrylglasplatte gegen den Fluter bis er anliegt.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum.
   Der Rahmen ist fest justiert

6.3.4 Beleuchtungslampe Liege (FLOORLIGHT)

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Heben Sie die Abdeckhaube (4/5) vor dem Fussgestell leicht an und nehmen Sie diese dann nach vorne weg.

Lampenwechsel

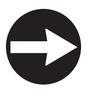
1. Drehen Sie die vier Schrauben (17/2) heraus.
2. Ziehen Sie die Acrylglasabdeckung (17/4) mit Lampe heraus.
3. Drehen Sie die Lampe (17/3) in beliebiger Richtung, bis die Kontaktstifte in der Nut der Fassung sichtbar sind.
4. Ziehen Sie die Lampe heraus.
5. Halten Sie die neue Lampe waagerecht und zwar so, dass die Kontaktstifte senkrecht hintereinander liegen.
6. Drücken Sie die Lampe in dieser Lage in die Fassung.
7. Drehen Sie die Lampe um 90 Grad, so dass die Einkerbung im Metallring am Lampenende oben liegt.
8. Montieren Sie die Acrylglasabdeckung mit Lampe.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Führen Sie die grosse Abdeckhaube (4/5) von vorne her parallel zum Fussgehäuse an das Fussgehäuse heran.
2. Hängen Sie zuerst die unteren Haken (4/1) der Abdeckhaube über die Halterungen des Fussgestells (4/2) und kippen Sie die Abdeckhaube oben vollends gegen das Fussgestell. Die oberen Langlöcher (4/3) der Abdeckhaube rasten in die Aufnahmen (4/4) des Fussgestells ein.

6.4 Auswechseln der Filtermatten

Die Luft zur Gerätekühlung wird am Eintritt in die Geräte über Mikrofiltermatten geführt. Dort werden Fussel, Haare, Staubpartikel, usw. ausgefiltert, so dass die innen liegenden Geräteteile, wie Lampen, nur in grösseren Zeitabständen gereinigt werden müssen. Diese herausgefilterten Partikel verstopfen nach längerem Gebrauch die Filter und verschlechtern damit die Gerätekühlung. Erneuern Sie deshalb von Zeit zu Zeit die Filtermatten, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden.
In welchen Zeitabständen dies erforderlich ist, ist von der Betriebszeit und dem Schmutzanfall abhängig.


Funktion

Beziehen Sie die Original-Filtermatten nur über Ihren Fachhändler oder Gerätehersteller.

1. Kontrollieren Sie auf jeden Fall alle 200 Betriebsstunden die Filter.

6.4.1 Filtermatten im Fussgehäuse

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Heben Sie die Abdeckhaube (4/5) vor dem Fussgestell leicht an und nehmen Sie diese dann nach vorne weg.

Filtermatten wechseln

1. Ziehen Sie die langen Filtermattenstreifen (18/1, 18/2) und den rechteckigen Filtermattenabschnitt (18/3, nur Gerät Ausführung mit Klimagerät) heraus.
2. Klemmen Sie die neuen sauberen Filtermattenzuschnitte formschlüssig in die Nut der entsprechenden Montagestelle ein.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Führen Sie die grosse Abdeckhaube (4/5) von vorne her parallel zum Fussgehäuse an das Fussgehäuse heran.
2. Hängen Sie zuerst die unteren Haken (4/1) der Abdeckhaube über die Halterungen (4/2) des Fussgestells und kippen Sie die Abdeckhaube oben vollends gegen das Fussgestell. Die oberen Langlöcher (4/3) der Abdeckhaube rasten in die Aufnahmen (4/4) des Fussgestells ein.

6.4.2 Filtermatten im Fluter

Innenfluter mit Acrylglasplatte herunterklappen

1. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (19/4) mit dem Innensechskantschlüssel herum.
3. Kippen Sie den Innenfluter (19/3) mit der Acrylglasplatte mit seiner vorderen Längsseite nach unten, bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!

Filtermatten wechseln

1. Ziehen Sie an der Aussenfläche des Fluterrahmens (19/3) die Filtermatten (19/1) weg.
2. Legen Sie die neue Filtermatte (19/1) formschlüssig in den Rahmen ein.
3. Führen Sie dabei die Befestigungsstifte (19/2) in die runde Aussparungen (2 mm Durchmesser) der Filtermatte ein.

Innenfluter mit Acrylglasplatte montieren

1. Klappen Sie den Innenfluter (19/3) mit der Acrylglasplatte gegen den Fluter bis er anliegt.
2. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (19/4) mit dem Innensechskantschlüssel herum. Der Rahmen ist fest justiert

6.4.3 Filtermatte in der Liege (nur bei Gerät Ausführung ohne Klimagerät)

Liegenplatte hochklappen

1. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (3/7) mit einer Münze in die Vertikale.
2. Klappen Sie die Liegenplatte (3/1) vorne nach oben.
3. Nehmen Sie beide Haltestäbe (3/2) aus ihrer Justierung und stützen Sie damit die Liegenplatte ab.

Filtermatte wechseln

1. Nehmen Sie die Filtermatte aus der kopfseitigen Lampenabdeckung heraus.
2. Legen Sie die neue Filtermatte formschlüssig in die Lampenabdeckung ein.
   Die Filtermatte muss unter den drei Schrauben der Lampenabdeckung liegen.

Liegenplatte herunterklappen
1. Justieren Sie die Haltestäbe (3/2) in ihrer Halterung und kippen Sie die Liegenplatte (3/1) mit ihrer vorderen Längsseite nach unten bis sie auf der Liege liegt.
2. Drehen Sie die Schlitze der Drehriegel (3/7) in die Horizontale.

7 TIPPS ZUR BESEITIGUNG KLEINERER MÄNGEL


Warnung

Bevor Sie mit Wartungs- und Reparaturmassnahmen beginnen, Gerät unbedingt vom Netz trennen.

Reparaturen sind nur durch die Fa. uwe oder durch autorisierte Personen durchzuführen.

Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder ausser Betrieb gesetzt werden.

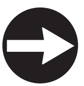
Nach jeder Reparatur muss eine Prüfung des Gerätes nach DIN VDE 0701 oder nach der entsprechenden nationalen Vorschrift durchgeführt und protokolliert werden.

- **Dunkle Flecken an den Lampenenden**

Zeigen sich im abgeschalteten Zustand dunkle Flecken an den Lampenenden, so hat dies auf die Leistung des Gerätes keinen Einfluss. Erneuern Sie vorsorglich den Starter.

- **Eine oder mehrere Lampen funktionieren nicht (Starterwechsel)**

Starter wechseln
1. Entsprechende Acrylglasplatte demontieren.
2. Prüfen Sie, ob die Lampe richtig eingesetzt ist.
3. Überprüfen Sie dann die Starter auf ihren Sitz.
4. Nehmen Sie den Starter (siehe Tab. 2) an der Lampe, die nicht brennt durch Linksdrehen heraus, und setzen Sie ihn durch Rechtsdrehen wieder ein.
5. Leuchtet die Lampe noch nicht, setzen Sie den Starter einer intakten Lampe ein.
6. Hat dies keinen Erfolg, müssen Sie die Lampe überprüfen.
7. Setzen Sie die Lampe, die nicht brennt, in eine Fassung ein, deren Lampe funktioniert. Leuchtet die Lampe nicht, ist sie defekt und muss erneuert werden. Brennt sie jedoch, liegt im Gerät ein elektrischer Defekt vor.

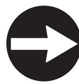

Funktion

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

	Ort Starter	Massnahme
Fluter	An fussseitigen Lampenfassungen	Innenfluter herunterklappen
Liege	An fussseitigen Lampenfassungen	Liegenplatte hochklappen Untere Acrylglasplatte demontieren
Lange Beleuchtungslampe	An entsprechender Lampenfassung	
U·P·P Lampe	Im Fluter	Innenfluter herunter klappen (25/1) lange (Gerät Ausf. CPS) Besonnungslampen und U·P·P Lampen im unteren Fluterbereich (25/2) demontieren, Abdeckplatte (25/3) demontieren.

- **Der Bräunungsfluter bzw. die Bräunungsliege wird zu warm**

1. Prüfen Sie, ob die Luftansaugfilter (Filtermatten) verstopft sind.
2. Achten Sie darauf, dass bei der direkten Luftabführung die erwärmte Kühlluft ohne grössere Verluste ins Freie geführt wird. Es darf weder im Schlauch noch im Lüftungskanal zu einem Luftstau kommen, da dies sonst zur Überhitzung des Gerätes führt. Der Abluftschlauch muss ohne Knick verlegt sein.
Informationen über eine effektive Be- und Entlüftung entnehmen Sie aus der bei Ihrem Händler oder bei uns erhältlichen Broschüre „Klimatipps".


Funktion

Überprüfung durch uwe oder einer von uwe benannten Stelle.

8 ENTSORGUNG

Gerät und Lampen



Das Solarium und alle enthaltenen Leuchtstofflampen, Hochdruckstrahler und Beleuchtungslampen sind Sondermüll. Entsorgung nicht über den Hausmüll.

Die Entsorgung erfolgt über die Firma uwe, oder über eines von ihr benannten Entsorgungsunternehmen.

ANGABEN FÜR DEN TECHNIKER UND UWE-PROFI

9 AUFSTELLEN DES PROFI-GERÄTES

Das Gerät darf nur von Personen der Fa. uwe oder von autorisierten Personen aufgestellt werden. Zum Aufstellen müssen Sie mindestens zu zweit sein.
Die Aufstellungsräume müssen gut be- und entlüftet werden, sonst besteht Überhitzungsgefahr.

9.1 Aufstellort und Anlieferungszustand

Das Gerät wird komplett montiert auf einer Palette transportiert und angeliefert. Das Gerät ist mit Montagebändern sicher auf der Palette befestigt und mit einer Schutzfolie umhüllt. Die Palette mit dem Gerät wird mit einer Hebebühne oder einem Gabelstapler vor Ort abgeladen. Zum Aufstellen am gewünschten Aufstellort muss dann das Gerät auf der Palette demontiert und am gewünschten Aufstellort wieder montiert werden. Alle Geräte sind ausschliesslich bestimmt zur Besonnung im Innenbereich von Gebäuden. Das Gerät nur in nicht explosionsgefährdeten Bereichen und in Trockenräumen betreiben. Die Räume müssen gut be- und entlüftet werden.

9.2 Aufstellung und Montage

1. Entfernen Sie die Montagebänder und die Folienverpackung.

9.2.1 Demontage Innenfluter

Innenfluter mit Acrylglasplatte demontieren

1. Drücken Sie den Fluter hoch und nehmen Sie das Kopfpolster und diverse Einzelteile heraus.
2. Nehmen Sie den Innensechskantschlüssel.
3. Drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) am Innenfluter mit dem Innensechskantschlüssel.
4. Kippen Sie den Innenfluter (2/3, komplett mit Acrylglasplatte) mit seiner vorderen Längsseite nach unten bis der Rahmen auf der Liege aufliegt.
   Bitte vorsichtig auflegen!
5. Ziehen Sie den Stecker am Innenbedienpanel (2/6) heraus.
   Achtung! Der Stecker ist verriegelt. Drücken Sie auf den Verriegelungsknopf auf dem Stecker.
6. Klappen Sie den Innenfluter an der vorderen Längsseite etwas nach oben und heben Sie den Innenfluter mit seinen beiden Halterungen (2/7) aus dem hinteren Fluterlängsprofil heraus.
7. Tragen Sie den Innenfluter zum Aufstellort.

9.2.2 Demontage Liege

Liegenplatte demontieren

1. Drehen Sie die Schlitze der Riegel (3/7) mit einer Münze senkrecht.
2. Stellen Sie sich zu zweit, jeder auf einer Stirnseite der Liegenplatte auf.
3. Kippen Sie die Liegenplatte an der vorderen Längsseite nach oben und heben Sie die Liegenplatte gleichzeitig an ihrem hinteren Aluprofil (3/9) an, bis das Aluprofil aus der Führung rutscht.
4. Heben Sie die Acrylglasplatte heraus.
   Vorsichtig Hantieren! Beim Herausheben nicht die Lüftungshauben zerkratzen.
5. Tragen Sie die Liegenplatte zum Aufstellort.

Weiter demontieren

1. Ziehen Sie die zwei eingestellten U-förmigen Stege (3/5) aus der unteren Acrylglasplatte (3/10) heraus.
2. Heben Sie die untere Acrylglasplatte am Griffloch (3/4) heraus und tragen Sie diese zum Aufstellort.
3. Nehmen Sie auf jeder Seite die Lampenabdeckwinkel (3/6) heraus.

9.2.3 Demontage Montageplatten und Klimagerät

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Heben Sie die Abdeckhaube (4/5) vor dem Fussgestell leicht an und ziehen Sie diese dann nach vorne weg.

Montageplatten demontieren

1. Lösen Sie mit dem Imbusschlüssel die zwei Innensechskantschrauben M 4 x 12 (5/1) und klappen Sie die linke Abdeckplatte (5/2, Steuerplatte) herunter.
2. Drehen Sie den Riegel (7/1) an der rechten Abdeckplatte und hängen Sie die Abdeckplatte (7/2) aus (nur bei Gerät Ausführung mit Klimagerät).
3. Lösen Sie alle Steckverbindungen, die auf der Steuerplatte (5/2) gesteckt sind, und tragen Sie die Steuerplatte zum Aufstellort.
   Lösen Sie bitte auch das gelbgrüne Schutzleiterkabel an der Klemme Nr. 10 auf der Steuerplatte.
4. Trennen Sie alle Steckverbindungen zwischen Gerät und den drei Montageplatten (6/3, 6/4, 6/5).
5. Demontieren Sie die lange Frontschiene (5/3).
6. Ziehen Sie die drei Montageplatten: Fluter (6/5), Fluter IGB (6/4) und Liege (6/3) in der Führungsschiene (6/2) nach vorne und tragen Sie diese zum Aufstellort.

Klimagerät (Option) herausnehmen

1. Entfernen Sie den Befestigungswinkel (7/3) vor dem Klimagerät.
2. Überprüfen Sie, ob das Kabel des Klimagerätes ausgesteckt ist.
3. Ziehen Sie das Klimagerät (7/4) vorsichtig nach vorne.
4. Tragen Sie das Klimagerät zum Aufstellort.

9.2.4 Demontage Fluter

1. Lösen Sie von dem Fussgehäuseinnenraum die Kabelschellen Ø 16 mm an den drei Fluterkabeln. Lösen Sie das gelbgrüne Schutzleiterkabel (kommt vom Fluter) an der linken Fußgehäuse Innenwand.
2. Stecken Sie das Innenbedienkabel an der linken Fussgehäuseinnenwand (7/5) aus.
3. Lösen Sie auf der Geräterückseite den oberen Deckel (8/3) vom Anschlusskamin (4 Schrauben). Demontieren Sie den Anschlusskamin (8/1, 6 Schrauben) und ziehen Sie die Fluterkabel nach oben durch.
4. Lösen Sie den Schlauch, der auf Innenseite des Deckels (8/3) mit einer Schlauchschelle (8/4) fixiert ist.
5. Tragen Sie den Anschlusskamin (8/1) und den Deckel (8/3) zum Aufstellort.
6. Rollen Sie die Fluterkabel hinter dem Schlauch zusammen und fixieren Sie diese.
7. Bringen Sie den Fluter in seine oberste Stellung und stützen Sie den Fluter an seiner vorderen Längsseite ab.
8. Lösen Sie die beiden oberen Abdeckungen (9/11) an den 2 hinteren Füßen (9/4). Entfernen Sie die beiden seitlichen Abdeckungen (9/10) an den 2 hinteren Füßen. Lösen Sie die beiden Schrauben (9/7). Hängen Sie die Federn aus dem oberen Bolzen (9/5) aus.
9. Hängen Sie den unteren Bolzen (9/9) aus den Ösen der Federn (9/8) aus.
10. Verfahren Sie mit den Federn auf der Kopfseite ebenso.
11. Jetz können Sie den Fluter auf die Liege, die Sie vorher mit Styropor oder Kantholz abgedeckt haben, absenken. Lösen Sie die selbstsichernde Mutter (9/1).
12. Wenn Sie diese Verschraubung gelöst haben, können Sie den Fluter aus den Kinematikträgen nach oben entnehmen.

9.2.5 Demontage Verkleidungsteile

Lüftungshauben demontieren

1. Drehen Sie die zwei Schrauben 60 x 14 (10/6) vorne und hinten aus jeder Lüftungshaube (10/5) heraus.
2. Ziehen Sie die kopfseitige und die fussseitige Lüftungshaube komplett mit dem Stützstab Richtung Gerätemitte. **Die Schnappbefestigung (10/4) löst sich und die Lüftungshauben können herausgenommen werden.**

Seitliche Verkleidungsteile Fussgestell demontieren

1. Fangen Sie bei einem Verkleidungsteil an und drehen Sie an der Halterung vorne unten die Schraube 4,8 x 9,5 (10/2) heraus.
2. Drehen Sie darüber die Schraube (10/3) aus, die in das Verkleidungsteil geht.
3. Drehen Sie die Schraube 60 x 14 (10/7), die durch den Befestigungswinkel (10/8) in das Verkleidungsteil gedreht ist, heraus.
4. Lösen Sie die Muttern der beiden Schrauben DIN 933 M 6 x 12 (10/9), die durch den Befestigungswinkel in das Aluprofil gehen, leicht an und schieben Sie den Winkel etwas Richtung Gerätemitte.
5. Ziehen Sie das Verkleidungsteil vorsichtig nach aussen weg.
   Die Aussparungen der Verkleidung (10/1) rutschen über die Alu-Längsprofile des Fussgestells.
6. Verfahren Sie ebenso mit dem zweiten Verkleidungsteil.
7. Rollen Sie alle Kabel im Fussgestell zusammen und fixieren Sie diese.

9.2.6 Demontage Kinematikträger

Kinematikträger demontieren

1. Drehen Sie am Kinematikträger die vier Zylinderschlitzschrauben 6 x 20 (11/3) mit Unterlegscheiben heraus.
2. Lösen Sie die Mutter M 6 der Schraube (11/6), deren Schaft in die schlitzförmige Aussparung des Trägers eingeführt ist, leicht an.
3. Heben Sie das Fussgestell leicht an und fädeln Sie den Kinematikträger (11/1) nach unten heraus.
4. Verfahren Sie ebenso mit dem zweiten Kinematikträger.
5. Demontieren Sie gegebenenfalls noch den oberen Teil des Kamins „Anschluss Warmluftrückführung“ (8/8).
6. Befestigen Sie unbedingt die lange Frontschiene (5/3) vor das Fussgestell und tragen Sie das Fussgestell komplett am Rahmen zum Aufstellort.
   Die Frontschiene (5/3) muss beim Tragen unbedingt montiert sein!

9.2.7 Montage Fussgestell

Fussgestell und Kinematik montieren

1. Stellen Sie das Fussgestell (11/9) entsprechend Ihren geometrischen Gegebenheiten im Besonnungsraum auf.
2. Falls Sie vorher die beiden Kinematikträger (11/1) des Fussgestells demontiert haben, müssen diese montiert werden.
3. Heben Sie das Fussgestell hinten etwas hoch und bringen Sie von unten her den Kinematikträger (11/1) an.
   Achtung! Es gibt einen rechten und linken Kinematikträger.
4. Schieben Sie den Kopf der Schraube DIN 933 M 6 x 20 (11/6) in der Nut (11/5) so weit Richtung Gerätemitte bis der Schaft der Schraube in der schlitzförmigen Aussparung (11/4) des Trägers sitzt.
5. Sichern Sie die Schraube (11/6) durch Unterlegscheibe und Mutter.
6. Drehen Sie die 4 Zylinderschlitzschrauben 6 x 20 (11/3) mit je einer Unterlegscheibe zur Befestigung des Kinematikträgers ein.
   Unbedingt fest anziehen!
7. Befestigen Sie ebenso den zweiten Kinematikträger.
8. Justieren Sie die fünf Stellfüsse (11/2) entsprechend Ihren Fussbodengegebenheiten.
   Das Fussgestell muss waagerecht stehen.
   Mindestabstand Fussgestellrahmen – Boden 20 mm.
9. Drehen Sie die Stellfüsse unbedingt mit Mutter M 10 (11/8) und Scheibe gegen das Fussgestell fest.
10. Überprüfen Sie, ob die Abschottwand (21/2) in der Zwischenwand des Fussgestell montiert ist, wenn Sie das Gerät **ohne Klimagerät** betreiben.
11. Montieren Sie den oberen Teil des Kamins „Anschluss Warmluftrückführung“ (8/8), falls sie ihn vorher demontiert haben.

9.2.8 Montage Fluter

Fluter montieren

1. Legen Sie den Fluter auf die Liege, die Sie vorher mit Styropor oder Kantholz an der vorderen Kante abgedeckt haben.
2. Führen Sie den Bolzen (9/2) mit der Halterung des Fluters in den Kinematikträger (9/3) ein und schrauben diesen mit den Scheiben und der selbstsichernden Mutter (9/1) fest.
   Die Fluterhalterung mit Bolzen (9/2) und Unterlegscheibe muß zwischen den 2 Halterungen des Kinematikträgers (9/3) eingehängt sein. Unbedingt fest anziehen!
3. Bringen Sie den Fluter in seine oberste Stellung und befestigen Sie die Zugfedern. Hängen Sie die Zugfedern 9/8) in den oberen Bolzen (9/5) ein.
4. Hängen Sie die Zugfedern in den unteren Bolzen (9/9) ein.
5. Schrauben Sie die Schraube (9/7) durch die Halterung (9/6) am Kinematikträger (9/3) und den untern Bolzen (9/9). Verfahren Sie ebenso mit dem kopfseitigen Kinematikträger.
6. Ziehen Sie die Schraube (9/7) an beiden Kinematikträgen gleichmäßig an. Die Zugfedern werden so vorgespannt, bis der Fluter bei jedem Öffnungswinkel in der Schwebe bleibt.
7. Montieren Sie die Abdeckung (9/10) und dann die Abdeckung (9/11) an den Kinematikträgern.
8. Ziehen Sie die drei Fluterkabel und das Innenbedienkabel durch den Deckel (8/3) des Anschlusskamins.
9. Schlagen Sie den Schlauch (8/7) über den Befestigungsrand des Deckels ein und befestigen Sie den Schlauch mit der Schlauchschelle (8/4).
10. Führen Sie die Kabel durch den Anschlusskamin (8/1)hindurch nach unten durch die rechteckige Aussparung (8/6) der Fussgehäuserückwand in den Fussgehäuseinnenraum.
11. Montieren Sie den Anschlusskamin (8/1).
12. Montieren Sie den Deckel (8/3) mit Schlauch auf dem Anschlusskamin.
13. Falls Sie einen Abluftkamin als Zubehör bezogen haben, montieren Sie diesen auf dem Kamin „Anschluss Warmluftrückführung“ (8/8).
14. Befestigen Sie vom Fussgehäuseinnenraum her die drei Fluterkabel mit den Kabelschellen im Ø 16 mm.
15. Stecken Sie das Innenbedienkabel an der linken Fussgehäuseinnenwand (7/5) fest.

9.2.9 Montage Verkleidungsteile

Verkleidungsteile montieren

1. Stecken Sie den Kodierstecker in die Buchse (11/7) ein und verriegeln Sie den Stecker mit dem Bügel.
2. Ziehen Sie das Kodierkabel entlang der fussseitigen Stirnseite nach hinten.
3. Nehmen Sie das fussseitige Stirnteil (10/1) des Fussgestells und schieben Sie dieses über die Enden der beiden Alu-Längsprofile.
4. Bringen Sie die Bohrung der Halterung (10/2) Stirnteil vorne unten zur Deckung mit der Bohrung (10/11) im Fussgestell und drehen Sie von vorne her die Schraube 4,8 x 9,5 ein.

5. Drehen Sie darüber die Schraube (10/3) in das Stirnteil ein.
6. Schieben Sie oben den Befestigungswinkel (10/8) bündig an das Stirnteil heran und drehen Sie die Schraube 60 x 14 (10/7) in das Stirnteil.
7. Ziehen Sie die Muttern der zwei Schrauben DIN 933 M 6 x 12 (10/9) am Befestigungswinkel fest.
8. Verfahren Sie ebenso mit dem kopfseitigen stehenden Stirnteil.
9. Legen Sie die Lüftungsgitterhaube mit Stützstab (10/5) von innen her in das Stirnteil ein bis der Schnappverschluss (10/4) einschnappt und drehen Sie zur Befestigung vorne und hinten die Schraube 60 x 14 (10/6) ein.
   Achtung! Der Gummipuffer des Stützstabes muss nach hinten zeigen!
10. Verfahren Sie ebenso mit der zweiten Lüftungsgitterhaube.

9.3 Montage Montageplatten und Klimagerät (falls vorhanden)

Klimagerät (Option) einschieben

1. Demontieren Sie die lange Frontschiene (5/3) vor dem Fussgestell.
2. Nehmen Sie das Klimagerät (7/4) und schieben Sie das Klimagerät in die Aussparung des Fussgestells bis zum Anschlag nach hinten und links an die Zwischenwand des Fussgestells an.
   Das Kabel des Klimagerätes muss vor dem Klimagerät liegen.
3. Justieren Sie das Klimagerät mit dem Befestigungswinkel (7/3).

Montageplatten einschieben

1. Schieben Sie zuerst die Montageplatte Fluter (6/5), dann die Montageplatte Fluter GB (6/4) und zuletzt die Montageplatte Liege (6/3) in der Führungsschiene (6/2) bis zum Anschlag nach hinten in das Fussgestell.
2. Montieren Sie die lange Frontschiene (5/3) vor dem Fussgestell.
3. Legen Sie die Steuerplatte (5/2) mit den elektrischen Bauelementen nach oben zeigend vor die Montageplatten.
   Das Netzkabel wird auf der linken Geräteseite über eine Druckschraube nach aussen geführt. Das Gerät wird ohne Netzkabel ausgeliefert.
4. Ziehen Sie das Netzkabel (Elektrofachmann) durch die Druckschraube (11/10) nach innen bis zur Steuerplatte und ziehen Sie die Schelle der Druckschraube fest.
5. Schliessen Sie das Netzkabel an der Steuerplatte an (siehe Kap. 9.5).
6. Ziehen Sie das Klimagerät-Kabel der Steuerplatte durch die Aussparung der Fussgestell-Zwischenwand (20/5) nach rechts und stecken Sie es mit dem Stecker des Klimagerätes zusammen.
7. Stecken Sie alle Steckverbindungen (6/1) zwischen dem Gerät, den Montageplatten und der Steuerplatte zusammen.
   Entnehmen Sie alle Steckverbindungen der nachfolgenden Tabelle.
   Klemmen Sie auch das gelbgrüne Schutzleiterkabel auf der Klemme 11 der Steuerplatte an.


Warnung

Befestigen Sie das gelbgrüne Schutzleiterkabel vom Fluter an der linken Fußgehäuseinnenwand.
Achten Sie darauf, dass die Kabel im Fußgehäuse in der dafür vorgesehenen Halterung liegen und nicht auf den Vorschaltgeräten!

8. Stellen Sie die Steuerplatte (5/2) unten in die U-förmige Nut der langen Frontschiene (5/3) und klappen Sie die Abdeckplatte gegen das Fussgestell.
   Die elektrischen Bauteile sind innen liegend und nicht mehr zugänglich.
9. Drehen Sie mit einem Imbusschlüssel die beiden Innensechskantschrauben M 4 x12 (5/1) durch die Steuerplatte in das Fussgestell.
10. Stellen Sie die Abdeckplatte (7/2, vor das Klimagerät) unten in die U-förmige Nut der langen Frontschiene und klappen Sie die Abdeckplatte gegen das Fussgestell.
11. Drehen Sie den Riegel (7/1).

Übersicht Steckverbindungen

	Montageplatte Nr. 1 Steuerung	Montageplatte Nr. 2 Liege	Montageplatte Nr. 3 Fluter	Montageplatte Nr. 4 Fluter
Montageplatte Nr. 2 Liege	X1, 18-pol.			
Montageplatte Nr. 3 Fluter GB	X4, 18-pol.			
Montageplatte Nr. 4 Fluter	X7, 18-pol			
Fussgestell	X10, 18-pol.			
Warmluftrückführung (Zubehör)	X14, 9-pol			
Klimagerät (Option)	X12			
Liege		X2, 18-pol.		
Liege		X3, 18-pol.		
Fluter			X5, 18-pol.	
Fluter			X6, 18-pol. (nur LOTUS CPS)	X8, 18-pol.
Fluter				X9, 18-pol.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Führen Sie die grosse Abdeckhaube (4/5) von vorne her parallel zum Fussgehäuse an das Fussgehäuse heran.
2. Hängen Sie zuerst die unteren Haken (4/1) der Abdeckhaube über die Halterungen (4/2) des Fussgestells und kippen Sie die Abdeckhaube oben gegen das Fussgestell. Die oberen Langlöcher (4/3) der Abdeckhaube rasten in die Aufnahmen (4/4) des Fussgestells ein.

9.3.1 Montage Liege

Liege montieren

1. Stellen Sie beide Lampenabdeckungen (3/6) auf den Fassungsträger. Die Schraubenköpfe M 6 x 10 des Fassungsträgerblechs tauchen dabei in die Bohrungen (Durchmesser 12 mm) der Lampenabdeckung (3/6) ein. **Gerät ohne Klimagerät: Stellen Sie die Lampenabdeckung mit Filtermatte kopfseitig auf.**
2. Legen Sie die flache Acrylglasscheibe (3/10) mit dem Griffloch nach vorne zwischen die Schrauben (3/8) der Lampenabdeckung.
3. Führen Sie beide U-förmigen Stege (3/5) unter die flache Liegenplatte ein und stellen Sie diese auf. **Achtung! U-förmige Stege nicht vergessen!**
4. Nehmen Sie zu zweit, jeder auf einer Stirnseite, die Liegenplatte (3/1) auf und halten Sie diese so über die Liege, dass ihre vordere Längsseite nach oben geklappt ist.
5. Führen Sie die Liegenplatte mit ihrem hinteren Aluprofil (3/9) in das Alu-Längsprofil der Liege ein.
6. Kippen Sie die Liegenplatte vorne nach unten bis sie auf der Liege liegt.
7. Drehen Sie die Schlitze der Riegel (3/7) horizontal.

9.3.2 Montage Fluterrahmen

Innenfluter einhängen

1. Hängen Sie den Innenfluter (2/3) mit seinen Halterungen (2/7) in das hintere Fluter-längsprofil ein und kippen Sie ihn mit seiner vorderen Längsseite auf die Liege.
2. Stecken Sie den Stecker in das Innenbedienpanel (2/6).
3. Kippen Sie den Innenfluter gegen den Fluter und drehen Sie die drei Innensechskantriegel (2/2) mit dem Innensechskantschlüssel herum. **Der Innenfluter ist fixiert.**

9.4 Anschluss der Geräteabluft


Warnung

Achtung! Wichtiger Hinweis!

Führen Sie die erwärmte Kühlluft nur über eine direkte Luftabführung (Zentral-abluft) vom Abluftkanal des Gerätes ab.

Schliessen Sie deshalb auf den Schlauchadapter unbedingt einen Abluft-schlauch an, mit dem Sie die Abluft nach aussen führen.

uwe empfiehlt als Standardweiterführung einen speziellen Abluftkamin, den Sie als Zubehör bestellen können.

Weitere Informationen über eine effektive Be- und Entlüftung entnehmen Sie aus der bei Ihrem Händler oder bei uns erhältlichen Broschüre „KLIMATIPPS“.

Achtung, wichtige Hinweise! Unbedingt beachten, sonst Überhitzungsgefahr!

Wird die Abluft über einen Lüftungsschacht nach aussen geführt, ist auf einen möglichst geringen Strömungswiderstand im Inneren des Schachtes zu ach-ten, gegebenenfalls müsste dort ein zusätzlicher Lüfter angebracht werden. In diesem Fall bitte einen Lüftungsbauer zu Rate ziehen.

Die abzuführende Luft beträgt ca. 1.500 m³/Stunde, dementsprechend muss die gleiche Menge als Frischluft wieder in die Kabine geführt werden. Sehen Sie deshalb Frischluftöffnungen, die einen freien Querschnitt von mindestens 1500 cm² aufweisen, in der Kabinenwand vor.

9.4.1 Zubehör zu Abluftkanal Gerät (Warmluftrückführung, Abluftkamin)

• Warmluftrückführung (nur als Erstausstattung lieferbar, Bild 22)

Es ist möglich, das obere Teilstück des Geräte-Abluftkanals durch eine Warm-luftrückführung zu ersetzen. Mit der Warmluftrückführung wird ein Raumthermostat zur Montage an die Wand geliefert. Stellen Sie am Raumthermostat ihre gewünschte Raumtemperatur ein.

Informieren Sie sich!

• Abluftkamin (Bild 23)

Die direkte Luftabführung vom Abluftkanal des Gerätes kann durch einen speziellen Abluftkamin erfolgen, den Sie bei uwe beziehen können.

Informieren Sie sich!

9.5 Elektrischer Anschluss



Achtung:
Der Anschluss darf nur von einem Elektrofachmann nach gültigen DIN-VDE, sowie UVV-Bestimmungen durchgeführt werden. Der Aufsteller des Gerätes muss eine Prüfung nach DIN VDE 0701 oder nach der entsprechenden nationalen Norm durchführen und protokollieren. Die maximale Netzimpendanz darf den Wert von (0,33 + j 0,207) Ohm nicht überschreiten.

Schliessen Sie das Gerät an eine 5-adrigen Netzzuleitung zum Anschluss an Drehstrom 400 V 3 N ~ 50 Hz, Null- und Schutzleiter an.
Jedem Gerät ist der zugehörige Schaltplan separat beigelegt.

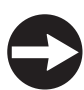
1. Bauen Sie in die fest verlegte elektrische Installation eine Trennvorrichtung zum Trennen vom Netz mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol ein.

9.6 Münzzeitgeber bzw. Zentralsteuerung

Der Anschluss darf nur von einem Elektrofachmann nach DIN VDE 0100 oder nach der entsprechenden nationalen Norm durchgeführt werden.

Münzzeitgeber montieren

1. Öffnen Sie das Gerät.
2. Trennen Sie die Kabelverbindung zwischen Tür und Gehäuse.
3. Hängen Sie die Haupttür und das Kassenfach aus.
4. Erstellen Sie die gewünschten Durchbrüche für die Stromkabel am Gehäuse.
5. Schrauben Sie beiliegende Kabelverschraubungen in die Öffnungen.
6. Befestigen Sie das Gerät mit 3 gedübelten Schrauben.



Das Gerät muss an einer festen, erschütterungsfreien Wand im Lot angebracht werden.

7. Ziehen Sie die Netzzuleitung und die Steuerleitungen durch die Kabelverschraubungen.
8. Klemmen Sie die Leitungen an den gekennzeichneten Anschlüssen an.



Sehen Sie unbedingt eine allpolige Netztrennung (Kontaktöffnung mind. 3 mm) zwischen Münzzeitgeber und Stromnetz und ein Erdungsanschluss vor.

9. Klemmen Sie die Kabelverbindungen zwischen Netzteil und der Hauptplatine und Erdung an.
10. Hängen Sie das Kassenfach und die Haupttür ein.
11. Schliessen Sie das Gerät.

Die Bedienung und die Einstellung des Gerätes entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Münzzeitgebers.
Achten Sie bitte darauf, dass aus Sicherheitsgründen am Münzer höchstens die maximale Besonnungszeit des entsprechenden Gerätes eingestellt werden darf (siehe Besonnungstafel).

9.7 Einbau eines Klimagerätes (Zubehör)



Wird von Ihnen nachträglich ein Klimagerät bezogen, muss das Gerät umgebaut werden.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell entfernen

1. Heben Sie die Abdeckhaube (4/5) vor dem Fussgestell leicht an und ziehen Sie diese dann nach vorne weg.

Liegenplatte demontieren

1. Drehen Sie die Schlitze (3/7) der Riegel mit einer Münze vertikal.
2. Stellen Sie sich zu zweit, jeder auf einer Stirnseite der Liegenplatte auf.
3. Kippen Sie die Liegenplatte an der vorderen Längsseite nach oben und heben Sie die Liegenplatte gleichzeitig an ihrem hinteren Aluprofil (3/9) an, bis das Aluprofil aus der Führung rutscht.
4. Heben Sie die Acrylglasplatte (3/1) heraus.
   Vorsichtig Hantieren! Beim Herausheben nicht die Lüftungshauben zerkratzen.

Weitere Montage

1. Nehmen Sie die beiden U-förmigen Stege (3/5) heraus.
2. Heben Sie die untere Acrylglasplatte am Griffloch (3/4) heraus.
3. Nehmen Sie kopfseitige Lampenabdeckung (mit Filtermatte) heraus und stellen Sie an deren Stelle die neu mitgelieferte kürzere Lampenabdeckung (3/6, ohne Filtermatte).

Kopfseitige Lüftungshaube demontieren

1. Drehen Sie die zwei Schrauben 60 x 14 (10/6) vorne und hinten aus der kopfseitigen Lüftungshaube heraus.
2. Ziehen Sie die kopfseitige Lüftungshaube (10/5) komplett mit dem Stützstab Richtung Gerätemitte.
   Die Schnappbefestigung (10/4) löst sich und die Lüftungshaube kann herausgenommen werden.

Rechtes Verkleidungsteil (20/10) Fussgestell demontieren

1. Drehen Sie an der Halterung vorne unten die Schraube 4,8 x 9,5 (10/2) heraus.
2. Drehen Sie darüber die Schraube (10/3) aus, die durch die Halterung in das Verkleidungsteil gehen.
3. Drehen Sie die EJOT-Schraube 60 x 14 (10/7), die durch den Befestigungswinkel in das Verkleidungsteil gedreht ist, heraus.
4. Lösen Sie die Muttern der beiden anderen Schrauben DIN 933 M 6 x 12 (10/9), die durch den Befestigungswinkel in das Aluprofil gehen, leicht an und schieben Sie den Winkel etwas Richtung Gerätemitte.
5. Ziehen Sie das kopfseitige Verkleidungsteil (20/10) vorsichtig nach aussen weg.
   Die Aussparungen der Verkleidung rutschen über die Alu-Längsprofile des Fussgestells.
6. Montieren Sie an die rechte Fussgehäuse-Aussenwand den neu mitgelieferten Klimakamin (20/9).
7. Montieren Sie das kopfseitige Verkleidungsteil (20/10).

Halterung montieren

1. Demontieren Sie im rechten Fussgehäuse-Innenraum die Abschottplatte (21/2), die an der Fussgehäusezwischenwand befestigt ist.
2. Montieren Sie die mitgelieferte U-förmige Halterung (20/8, Anschluss Klimagerät) an die rechte Fussgehäusewand.
3. Bringen Sie an dessen Kanten das Kantenschutz-Dichtprofil an.

Klimagerät einbauen

1. Lösen Sie mit dem Imbusschlüssel die zwei Innensechskantschrauben M 4 x 12 (5/1) und klappen Sie die linke Abdeckplatte (5/2, Steuerplatte) herunter.
2. Demontieren Sie die lange Frontschiene (5/3) vor dem Fussgestell.
3. Montieren Sie im rechten Fussgehäuse-Innenraum eine der beiden mitgelieferten Halterungen (20/7) senkrecht links an die Fussgehäusezwischenwand als hinterer Anschlag für das Klimagerät.
4. Nehmen Sie das Klimagerät (20/4) und schieben Sie das Klimagerät in die Aussparung des Fussgestells bis zum Anschlag nach hinten und links an die Zwischenwand an.
5. Biegen Sie die bereits ausgeschnittene Lasche (20/5) in der Fussgehäusezwischenwand um und führen dort das Klimagerät-Kabel der Steuerplatte hindurch nach rechts und stecken Sie dieses mit dem Stecker des Klimagerätes zusammen.
6. Fixieren Sie das Klimagerät mit der zweiten mitgelieferten Halterung (20/3).

Abdeckplatte montieren

1. Montieren Sie die lange Frontschiene (5/3).
2. Stellen Sie die Steuerplatte (5/2) unten in die U-förmige Nut der langen Frontschiene und klappen Sie die Abdeckplatte gegen das Fussgestell.
   Die elektrischen Bauteile sind innen liegend und nicht mehr zugänglich.
3. Drehen Sie mit einem Imbusschlüssel die beiden Innensechskantschrauben M 4 x12 (5/1) durch die Steuerplatte in das Fussgestell.
4. Stellen Sie die Abdeckplatte (20/2, vor Klimagerät) unten in die U-förmige Nut der langen Frontschiene und klappen Sie die Abdeckplatte gegen das Fussgestell.
5. Drehen Sie den Riegel (20/1).

Flache Acrylglasplatte montieren

1. Legen Sie die kopfseitige Lüftungsgitterhaube (10/5) mit Stützstab von innen her in das Stirnteil ein bis der Schnappverschluss (10/4) einschnappt und drehen Sie zur Befestigung vorne und hinten die Schraube 60 x 14 (10/6) ein.
2. Legen Sie die untere Acrylglasscheibe (3/10) mit dem Griffloch nach vorne zwischen die Begrenzungsschrauben (3/8) der Lampenabdeckung.
3. Führen Sie die beiden Stege (3/5) unter die Acrylglasplatte ein und stellen sie auf.

Liegenplatte montieren

1. Nehmen Sie zu zweit, jeder auf einer Stirnseite, die Liegenplatte (3/1) auf und halten Sie diese so über die Liege, dass ihre vordere Längsseite nach oben geklappt ist.
2. Führen Sie die Liegenplatte mit ihrem hinteren Aluprofil (3/9) in das Alu-Längsprofil der Liege ein.
3. Kippen Sie die Liegenplatte vorne nach unten bis sie auf der Liege liegt.
4. Drehen Sie die Schlitze der Riegel (3/7) horizontal.

Grosse Abdeckhaube vor dem Fussgestell montieren

1. Führen Sie die grosse Abdeckhaube (4/5) von vorne her parallel zum Fussgehäuse an das Fussgehäuse heran.
2. Hängen Sie zuerst die unteren Haken (4/1) der Abdeckhaube über die Halterungen (4/2) des Fussgestells und kippen Sie die Abdeckhaube oben gegen das Fussgestell. Die oberen Langlöcher (4/3) der Abdeckhaube rasten in die Aufnahmen (4/4) des Fussgestells ein.

Wird das Gerät wieder ohne Klimagerät betrieben, muss die Abschottplatte (21/2), die an der Fussgehäusezwischenwand befestigt ist, unbedingt wieder montiert werden und das Gerät umgebaut werden.

Funktion des Klimagerätes

1. Überprüfen Sie die Funktion des Klimagerätes.

10 TECHNISCHE DATEN

10.1 Technische Daten, Abmessung und UV-Typ*

	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS
Gerätetyp	7019/110 HD	7019/112 HD	7019/114 HD	7019/111 ND	7019/113 ND	7019/115 ND	7019/120 ND
Leistung (incl.Klima) [kW]	10,1	9,3	6,9	9,2	8,6	6,8	6,8
Betriebs-spannung [V]	3N PE~50 Hz 400 V, 3 PE~50 Hz 230 V, 1N PE~50 Hz 230 V						
Absicherung [A]	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63
Gewicht [kg]	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500
Abmessung: **Länge [mm]** **Tiefe [mm]** **Höhe mit Abluftkanal [mm]**	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 1280
Kabine L X B [mm]	2400 x 2200						
Lärmimmission ≤ 70 dB (A)							
Der Aufstellort muss eine Belastbarkeit von mindestens 500 kg/m² aufweisen und eben sein.							

*Technische Änderungen vorbehalten.

	Hauttyp II	Hauttyp III	Hauttyp IV
Maximale Anzahl an Besonnungen pro Jahr	60 (≙15 kJ/m²)	43 (≙15 kJ/m²)	33 (≙15 kJ/m²)

Lampenbestückung									
	LOTUS	**LOTUS**	**LOTUS**	**LOTUS**	**LOTUS**	**LOTUS**	**UV-Typ nach EN 60335-27**	**LOTUS**	**UV-Typ nach EN 60335-27**
Gerätetyp	**7019/110 HD, 160/160 W**	**7019/112 HD, 160/100 W**	**7019/114 HD, 100/100 W**	**7019/111 ND, 180/160 W**	**7019/113 ND, 180/100 W**	**7019/115 ND, 120/100 W**		**7019/120 ND, 120/100 W**	
Fluter Gesicht	3 x BQ 471 Z4 400 W	3 x BQ 471 Z4 400 W	3 x BQ 471 Z4 400 W	30 x 25 W U·P·P	30 x 25 W U·P·P	30 x 25 W U·P·P		30 x 25 W U·P·P	
Fluter Körper	20 x LeXtra-POWER 160 W	20 x LeXtra-POWER 160 W	20 x LeXtra-POWER 100 W	20 x LeXtra-POWER 180 W	20 x LeXtra-POWER 180 W	20 x LeXtra-POWER 120 W	4	20 x LeXtra-Beauty 120 W	3
Fluter Beleuchtung uwe Logo	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23		2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	
Liege	16 x LeXtra-POWER 160 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 160 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	4	16 x LeXtra-Beauty 100 W	3
FLOOR-LIGHT	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W		1 x 18 W	

10.2 Abdeckung der Lampen (Filterscheiben)

Die UV-Strahlungsquellen im Fluter sind mit einer Scheibe aus 3 mm dickem Acrylglas und die UV-Strahlungsquellen in der Liege sind mit einer Scheibe aus 5 mm dickem Acrylglas abgedeckt und noch mit einer Scheibe aus 3 mm dicken Acrylglas abgedeckt.

Es können die Acrylglasplatte Fluter und die Liegenplatte auf Wunsch als LIGHTGLASS bezogen werden (einseitig mattiert).

Die Hochdruckbrenner des Gerätes LOTUS sind mit folgenden Filterscheiben abgedeckt: Hochdruckbrenner (3 Stück): je eine Filterscheibe Typ 324 Interferenz (Produktkennzahl 02936).

Die Hochdruckbrenner sind mit einer polierten Acrylglasscheibe aus 3 mm dickem Acrylglas abgedeckt.

Zwischen Lampen und dem Träger des Fluters bzw. der Liege befindet sich ein Reflektor aus hochglanzgewalzten, elektrolytisch geglänztem und eloxiertem Aluminium.



Foreword

Your LOTUS is built according to state-of-the-art technology and is safe to operate. However, the unit can be dangerous if used by persons who have not been trained or shown how to use the unit or if it is not used for the intended purpose. It is therefore essential that these operating instructions and in particular the notes on safety are read and understood by everyone involved with setting up, commissioning, operating, servicing and repairing the unit. Allow you and your staff to be instructed by a specialist before using the unit for the first time. In the unlikely event of a technical fault please contact our Customer Services or your dealer.

CONTENTS **PAGE**

CONTENTS PAGE

INFORMATION FOR ENGINEERS AND uwe SPECIALISTS

1 NOTES ON SAFETY

1.1 Before Initial Operation

The notes on safety and the operating instructions must be read carefully and observed before installation and initial operation. Follow the requirements of uwe or the other manufacturers and authorities involved.

1.2 Using the Unit for the First Time

Before using the unit for the first time, the local safety specifications and notes on safety must be observed.

1.3 Sources of Danger

Warning!

Exposure to ultraviolet light from either the sun or a solarium can cause damage to the eyes or skin such as ageing and possibly skin cancer. These biological effects depend on the type and amount of exposure to ultraviolet light and on the skin sensitivity of the individual. The skin may burn after overexposure to ultraviolet light. Excessively frequent exposure to ultraviolet light from either the sun or UV-sunlamps can lead to premature ageing of the skin and an increased risk of skin cancer. If the naked eye is exposed to UVA, the surface may become inflamed and in some cases, excessive exposure can damage the retina. Cataracts may be caused by unprotected exposure. Caution with solarium exposure is recommended if the individual is particularly sensitive to UV-light, taking medications by mouth or applying medications or cosmetics to the skin.


Warning

Therefore the following notes on safety must be observed:
The lamps are extremely bright. Never look directly at the lamps.
Close your eyes while tanning and always wear the protective goggles provided.
Remove all cosmetics before tanning.
Do not use any type of sun protection.
Remove all jewellery before tanning.
You should not undergo ultraviolet exposure to the same part of your body more than once every 48 hours, avoid additional intentional exposure to sunlight after solarium exposure.
The unit should not be used by persons who burn easily without tanning when exposed to the sun.
The unit should not be used by persons suffering from sunburn.
The unit must not be used by children or persons currently suffering from or who have suffered from skin cancer in the past or anyone at high risk of skin cancer.



Recommendations for tanning times and intervals between solarium exposure are provided with every unit in the form of a table.
The recommended tanning times only apply for the original lamps supplied by the manufacturer.
Consult your doctor if you are currently receiving medical treatment or taking medication. Some medications and cosmetics can increase sensitivity to UV exposure.
Only use after consulting a doctor.
Contact your doctor immediately if you have persistent swelling, sores or pigmented moles on your skin which vary or change.
The unit must not be used if the timer is faulty or if a filter disc is broken.
The recommended tanning time for your first exposure must be longer than 1 minute.
You should leave at least 48 hours between the first two tanning sessions.

1.4 Proper Use

All units are intended exclusively for indoor tanning of people and for commercial use. The unit must only be operated in areas free from the danger of explosions and in dry rooms. The rooms must be well ventilated. If operated in a tanning salon, the room and solarium itself must be kept clean and hygienic. Any additional use is not regarded as the intended purpose. The manufacturer assumes no liability for any resulting damages. The user alone bears all responsibility.
Proper use includes observance of the operating and servicing conditions specified by the manufacturer. Servicing and repair work and the like may only be carried out by uwe Customer Services or persons commissioned by them.
The units may only be used by those who are familiar with them and who have been informed about the dangers. Appropriate accident prevention measures and other generally recognised rules regarding safety and industrial medicine must be observed. Unauthorised changes to the units exclude the liability of the manufacturer for any resulting injury. This applies in particular to injury resulting from the use of lamps and filter discs not authorised by uwe.

1.5 Product Liability

The attention of the user is drawn explicitly to the fact that the unit may only be used for the intended purpose. If the unit is used other than for the intended purpose, all responsibility falls to the user. All liability of the manufacturer is no longer applicable.

1.6 Action in an Emergency

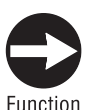
Remove the mains plug or switch off the power using the main switch or fuses and secure the unit against unauthorised re-initialisation.

1.7 Explanation of Danger Symbols

Warning!



All sections in these operating instructions which relate to your safety are marked with this sign.
Please also pass on the information regarding safety to other users.



All sections in these operating instructions which contain information regarding the function of the unit are marked with this sign. Please pay particular attention to this information to avoid damaging the unit.

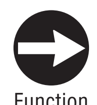
Note **All information and notes in these operating instructions are marked with the word Note.**

Various diagrams are referred to in the text.
e.g. reference (15/2) in the text refers to Figure 15, item 2.

1.8 Position of the User

In front of the unit and on the bed.

INFORMATION FOR THE SALON PERSONNEL
2 OPERATION
2.1 Equipment - New and Proven



Important Information! Please read!
Please pass on all this information to the user.

FANS
The fans are factory-set to continue running for approx. 6 minutes after the tanning session to allow the unit to cool.

BREAKSAFE
The XTT filter discs above the high pressure lamps are protected by a BREAKSAFE device. If one of these filter discs

breaks, the power supply is interrupted and the unit can only be restarted when the filter disc has been replaced with a new one.

SERVICE MODULE
In the Service Module you can have the operating hours shown separately as operating hours solarium, operating hours ND lamps and operating hours HD lamps.
Temperatures are monitored and error messages displayed in the Service module.

AUDIO SYSTEM
The unit can be connected to an external audio system.

2.2 Starting the Unit



Please refer to the table of recommended tanning times.
Do not exceed the tanning time recommended for your skin type. Important! Avoid sunburn.
Never undergo ultraviolet exposure if you have sunburn.
Your final tan (when your skin does not tan any more) depends on your skin type. This cannot be changed by using a solarium but only maintained.
Close your eyes while tanning and always wear the protective goggles provided.
People who have undergone surgery to their eye lenses must wear protective goggles.

Starting the Unit in Coin Operation
1. Insert coins or tokens into the coin meter.
   The unit switches on automatically after the pre-tanning time depending on the central desk operation or coin meter used.
2. Press the START button (early start) if you want to activate the unit before the pretanning time ends.
3. If you would like to turn the unit off before the set time, press on the STOP button which is located next to the START button.
   The tanning time continues during the interruption, i.e. the display (1/9) continues to count the minutes elapsed.

Starting in Private Use
1. Press the START button on the control panel.
2. Increase the tanning time in steps of one minute by pressing the START button or correct down by pressing the STOP button.
   The desired tanning time must be set within 20 seconds.
   Tanning starts 5 seconds after pressing the START button for the first time.
3. If you would like to turn the unit off before the set time, press on the STOP button which is located next to the START button.
   The tanning time is halted.
   The minute display flashes during the break to show that there is some time remaining.
4. Tanning continues from the current time on pressing the START button again.
   The unit switches to standby if tanning does not continue after 60 minutes at the latest.
5. Tanning is completely interrupted and the minute display reset to zero by pressing the STOP button again.

2.3 On the Bed

1. Lay down on the bed.



Keep your body away from the front edge of the bed. Danger of squashing!

2. Lower the canopy using the handle. The distance between your body and the lamps is determined by the design of the unit.

Coin-operated mode

If the tanning session has not yet begun, the pre-tanning time is still active. The lamps switch on automatically after the pre-tanning time. Press the START button (early start) if you want to activate the unit before the pre-tanning time ends.

2.3.1 Operating Panel

- **START button (1/1)**

Coin-operated Mode

Tanning can be restarted with the START button (1/1) if it has been interrupted with the STOP button (1/2). The unit can be activated before the pretanning time ends with the START button (early start).

Private Use

Tap in the desired tanning time in minutes with the START button (1/1, within 20 seconds). Tanning starts. Tanning can be restarted with the START button (1/1) if it has been interrupted with the STOP button.

- **STOP button (1/2)**

You can interrupt tanning with the STOP button (1/2) at any time.

Coin-operated Mode

You can switch off the unit with the STOP button (1/2) before the set time. Tanning time continues running during this pause.

Private Use

You can switch off the unit with the STOP button (1/2) before the set time. The tanning time is halted. Tanning is completely interrupted and the minute display (1/9) reset to zero by pressing the STOP button again.

- **Fan Stage Buttons (1/4, 1/5)**

The buttons control the cool air stream over the body. The intensity of the cooling air increases when you tap the Plus button (1/4) or decreases when you tap the Minus button (1/5). You can choose between 3 stages. The red LED lamps (1/3) light up according to the level you choose. On level 1, LED 1, on level 2 LED 1, 2 and 3 and level 3 LED 1, 2, 3, 4 and 5 are on.Press the Minus button (1/5) on level 1 for 3 seconds if you want to switch off the body cooling completely. The previously set level is retained when you restart tanning, if the body cooling was switched off, the unit restarts on level 2.

- **Face Tanning Buttons (1/6, 1/8)**

The buttons control the intensity of the face tanner (IGB). The intensity of tanning increases when you tap the Plus button (1/8) or decreases when you tap the Minus button (1/6). You can choose between 3 stages. The red LED lamps (1/7) light up according to the level you choose. On level 1, LED 1, on level 2 LED 1, 2 and 3 and level 3 LED 1, 2, 3, 4 and 5 are on. Press the Minus button (1/6) on level 1 for 3 seconds if you want to switch off the face tanner. The previously set level is retained when you restart tanning, if the face tanner was switched off, the unit restarts on level 3 (highest level). If tanning is switched off and then back on within 2 minutes, the active LEDs flash for 2 minutes, i.e. the high pressure lamps require up to 2 minutes reigniting. When tanning time ends (Off coin meter or Off in private use), the face tanners are shut down in stages.

- **Display (1/9)**

Coin-operated Mode

The two-digit display (1/9) counts up the time from the active coin meter signal in steps of one minute. On the display, you can read how many minutes of the tanning session have elapsed. The time display flashes if the tanning time is interrupted.
After the tanning session is complete the unit switches off and the display shows zero.

Private Use

The two-digit display (1/9) counts down the time from start of tanning to zero in steps of 1 minute. The halted time display flashes if the tanning time is interrupted.

- **Audio System Volume Buttons (1/10)**

The two buttons (1/10) and allow you to control the volume of the music played on the central sound system. The ´volume increases when you tap the Plus button or decreases when you tap the Minus button.

- **Audio System Program Selection Buttons (1/11)**

Select one of the entertainment programs with the Plus and Minus buttons (1/11).

2.4 Cleaning the Bed Panel: Use uwe cleaner only!



Always pay attention to hygiene.
The bed must be disinfected and cleaned after every tanning session.
Keep uwe cleaner and other cleaning agents away from your eyes. Do not spray into naked flames!
Do not drink.
Keep out of the reach of children.
Use cleaning agents as directed by the manufacturer and observe the acting time.
Do not pour liquids onto the unit to ensure moisture does not seep under the covering panels into the electrics.

Cleaning the bed panel

1. Clean the bed panel after every tanning session with the uwe “PICCOBELLO” cleaner or with Paletti Hydro Cloth.
2. If you are using the uwe “PICCOBELLO” cleaner, spray it onto the bed panel and let it work there for about 1 minute.
3. Always dry the panel afterwards with a clean cloth.

INFORMATION FOR THE OPERATOR

3 Initial Operation

3.1 Important information! Please read!

Do not put defective units into operation.
Please send a copy of the inspection report in accordance with DIN VDE 0701 to the uwe Customer Services Department.
Observe the highest permissible room temperature (max. 35°C) or the unit may become too hot.
Observe the requirements with regard to hygiene.
Provide protective goggles and ensure they are worn.
Point out the importance of observing the tanning time depending on skin type.
Keep the assembly and operating instructions handy.
Post the notes on safety and the recommended tanning times in the solarium room where they can be seen easily.
Only operate the unit for longer periods of time with the canopy closed.
There is a sticker on the acrylic panel of the bed providing important information in 4 languages. Please read this information and then remove the sticker.

3.2 Before Initial Operation

The notes on safety and operating instructions must be read carefully and observed before the unit is set up and operated for the first time.
You can call the operating hours in the Service Module (see chap. 5.1).

3.3 Using the Unit for the First Time

Before using the unit for the first time, the local safety specifications and notes on safety must be observed. The unit must not be started up until it is completely assembled, connected to the mains and connected to the central desk (in the case of coin operation).

4 CLEANING - IMPORTANT INFORMATION FOR THE OPERATOR

Pay particular attention to hygiene on and around the unit. Dust reduces the tanning effect.
Keep cleaning agents away from eyes!
Do not spray into naked flames!
Do not drink! Keep out of the reach of children!
Do not pour liquids onto the unit to ensure moisture does not seep under the covering panel into the electrics.
Use cleaning agents as directed. Observe the acting time given by the manufacturer.
There is no guarantee or warranty liability if another cleaning agent is used.

- **Body**

1. Clean the painted outer surface of the unit with a damp cloth. A little detergent may be added to the water used to moisten the cloth.
2. Do not use scouring agents.
3. Remove stubborn dirt with a soft cloth and a biodegradable cleaning agent (e.g. neutral soap).

- **Acrylic Panel**

PICCOBELLO is particularly suitable for disinfecting, deodorising and cleaning all kinds of surfaces, in particular in tanning salons and fitness studios. “PICCOBELLO” is supplied by uwe as a concentrate and must be diluted in water to a solution suitable for use.

Diluting PICCOBELLO ready for use

1. Mix 15 ml “PICCOBELLO” in 1 litre of water to give a 1.5% solution with an acting time of 1 minute.

Cleaning the Acrylic Panels

1. Only use original uwe “PICCOBELLO” cleaner or Paletti Hydro Felt for the acrylic panels.
2. If you are using the uwe “PICCOBELLO” cleaner, spray it onto the bed panel and let it work there for about 1 minute.
3. Always dry the panel afterwards with a clean cloth.
4. Clean the underside of the bed panel, the flat acrylic panel in the bed and the acrylic panel in the canopy frame from time to time.

Bed Acrylic Panels

Lifting up the Bed Panel

1. Turn the slots in the bolts (3/7) to a vertical position with a coin.
2. Lift up the bed panel (3/1) at the front.
3. Take both support rods (3/2) out of their rests and support the bed panel (3/1) with the rods.
4. Clean the underside of the bed panel.

Cleaning the Flat Acrylic Panel in the Bed

1. Clean the surface of the flat acrylic panel (3/10).
2. Remove the two set U-bars (3/5) out of the recesses in the flat acrylic panel.
3. Lift up the flat acrylic panel using the gripping hole (3/4).
4. Clean the underside of the flat acrylic panel.

Installing the Acrylic Bed Panels

1. Place the flat acrylic panel with the gripping hole (3/4) at the front between the limiting screws (3/8) of the lamp cover (3/6).
2. Thread in the two U-bars (3/5) under the flat bed panel (3/10) and set them upright.
3. Adjust the two support rods (3/2) in their rests and lower the bed panel (3/1) until it is resting on the bed.
4. Turn the slots in the bolts (3/7) to the horizontal position.

Acrylic Panel of Canopy

Lower the canopy frame with acrylic panel

1. Clean the accessible side of the acrylic panel canopy.
2. Take the Allen key.
3. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
4. Tilt the canopy frame (2/3) with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!
5. Clean the inside of the acrylic panel canopy (2/5).
6. Lift the canopy frame (2/3) up and turn the bolts (2/2) round.

- **Reflector**

1. Wipe the reflectors with a cloth soaked in alcohol when you change the lamps.

5 IMPORTANT INFORMATION FOR THE OPERATOR

5.1 Service Module (operating hours, error message)

5.1.1 Service Module

The Service Module includes three programs (Program menu, Service menu 1, Service menu 2) which can be called on the display. In these programs, you can call the operating hours, read temperatures, read error messages etc.

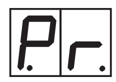
5.1.2 Operating the Service Module

1. Press the START (1/1) and STOP buttons (1/2) simultaneously for about 4 seconds. The Program menu appears on the display.
2. Pressing the START button moves back and firth between the three programs. Program menu, Service menu 1, Service menu 2.
3. You jump into the Program when you press the STOP button.
4. If you press the START button in a selected menu you go through the individual parameters.
5. If you press the STOP button on a certain parameter, the parameter (e.g. the operating hours) is displayed. Two values are displayed alternately. The individual number that is displayed is the tens of thousands digit. The two numbers that are displayed are the thousands and hundreds digits.
6. Press and hold down the START button to read the tens and units digits.
7. When you press the START and STOP buttons simultaneously for about 4 seconds, you can reset the time counted up till now to zero (RESET), after changing a lamp for example.
8. If you press the START (1/1) and STOP buttons (1/2) again simultaneously for about 4 seconds in the top program level Pr, you quit the service module.
9. **The changed parameters are saved and activated if you disconnect the unit from the mains within 5 minutes after quitting the service module.**

If you change the parameters but then do not unplug the unit after leaving the service module all settings which were active before entering the service module remain the same.

If you do not make any changes in the service module within 4 minutes, the unit automatically quits the service module and goes into standby mode.

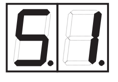
See the diagram on page 9 for exactly how to operate the service module.



5.1.3 Programs of the Service Module

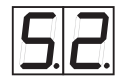
- **Program menu Pr**

1. Read the operating hours in the Program menu.
   PrP1: Operating hours solarium
   PrP2: Operating hours lamps, LP lamps in the bed, HP lamps for the body tanners, side tanner in the multifunction unit
   PrP3: Operating hours HP lamps for the facial tanner, POWER SPOT
   PrP4: BREEZE spray cycles
   PrP5: Bleed BREEZE, necessary during
   a) initial commissioning
   b) tank change and service work on the BREEZE system see Chapter 5.6. Servicing and Maintenance
   PrP6: Operating hours AROMA
   PrP7: Over run time for BINGO-Function
   PrP8: Audio: adjustment of basic volume from 1 to 64
   PrP9: Audio: adjustment of maximum volume from 1 to 64.
   PrP10: Not engaged.
2. If, for example, you are in the Program menu at P2, you can read the currently elapsed operating hours of the body lamps by pressing the STOP button.
3. Read off the operating hours.
   Two values are displayed alternately. The individual number that is displayed is the tens of thousands digit. The two numbers that are displayed are the thousands and hundreds digits.
4. Press and hold down the START button to read the tens and units digits.
5. When you press the START and STOP buttons simultaneously for about 4 seconds, you can reset the time counted up till now to zero (RESET), after changing a lamp for example.
6. When an operating hours counter reaches its limit, the left hand point of the 7-segment display lights up.
7. **The changed parameters are saved and activated if you disconnect the unit from the mains within 5 minutes.**



- **Service menu S1 and Service menu S2**

1. Read in Service menu 1:
   S1P1: Not engaged.
   S1P2: Temperature 1 air in, readable
   S1P3: Temperature 2 air out, readable
   S1P4: Adjustable limit value of operating hours of the ND lamps. When this limit is reached, the left hand point of the 7-segment display lights up.
   S1P5: Adjustable limit value of operating hours of the HD lamps. When this limit is reached, the left hand point of the 7-segment display lights up.
2. **The changed parameters are saved and activated if you disconnect the unit from the mains within 5 minutes.**



- **Service menu S2**

1. In Service menu 2 read the error messages with an E on the left and an error number on the right.
2. The last ten errors are displayed when you press the START button in Service menu 2 in the case of an error message.



If you get an error message is the display, please contact uwe Customer Services Department or your dealer.

The service module at a glance:

Standby Mode
Press the Start and Stop buttons simultaneously for about 4 seconds
Programm menu Pr
START button
STOP button
PrP1 Operating hours Solarium
Stop button — hold down the START button
START button
PrP2 Operating hours ND-Lamps
START and STOP press for 4 sec.
STOP button — hold down the START button
START button
PrP3 Operating hours U·P·P / HD-Lamps
START and STOP press for 4 sec.
START button
STOP button — hold down the START button
START button
PrP4 Spray cycles BREEZE
START and STOP press for 4 sec.
STOP button — hold down the START button
START button
PrP5 Bleed BREEZE
STOP button — Bleed BREEZE
START button
PrP6 Operating hours AROMA
START and STOP press for 4 sec.
STOP button — hold down the START button
START button
PrP7 Time for BINGO
START button
STOP button — START button — START button — START button
START button
PrP8 Basic volume
START button
STOP button — START button — START button — START button
START button
PrP9 Maximum volume
START button
STOP button — START button — START button — START button
START button
PrP10 **not engaged**

Service menu S1
START button
STOP button
S1P1 **not engaged**
START button
S1P2 Ingoing air temperature 1
STOP button
START button
S1P3 Outgoing air temperature 2
START button
STOP button
START button
S1P4 Limit operating hours ND-lamps hundreds and thousands digits
START Button
STOP button — START button — START button — START button
START button
S1P5 Limit operating hours U·P·P / HD-lamps hundreds and thousands digits
START Button
STOP button — START button — START button — START button

Service menu S2
START button
STOP button
START button
S2P1 Memory error
START button
STOP button — START button
The last ten errors are displayed
Press the START and STOP buttons simultaneously for about 4 seconds

5.2 Sound system

Sound system

The unit is equipped with two buttons for volume control . As a factory setting these buttons are connected to your studio PC provider or your sound system provider (central control). The connection is carried out according to the following connecting example.

Connection of the Sound System

Connection example for an external relay or logic input of external electronics.

+12V_EXT
12VDC/1S
Connection Example 12V Relais
ULN2003 N1 1 16 P6 100R R15 C13 1n GND_EXT
ULN2003 N1 2 15 P7 100R R14 C12 1n GND_EXT
ULN2003 N1 3 14 P8 100R R13 C11 1n GND_EXT
ULN2003 N1 4 13 P9 100R R12 C10 1n GND_EXT
Loudness, Channel
X29
Typ 224 5p
1 LAUT+_X29
2 LAUT-_X29
3 KANAL+_X29
4 KANAL-_X29
5 GND_EXT
GND_EXT GND_EXT_2
+5V
10 K0
74HCT14
Connection Example logical input for external Control

6 SERVICING AND MAINTENANCE


Warning

Always unplug the unit from the mains!

The operator must ensure that the unit is always operated in perfect condition.
Ensure the technical equipment is serviced and checked regularly.
Additional measures such as preventing unauthorised access are required when repairing or restarting the unit after servicing.
Only authorised persons may work on the unit, please contact your specialist dealer or uwe.
Do not use work procedures which impair the safety of the unit.
Always obtain original spare parts from your specialist dealer or uwe. uwe cannot assume liability if other lamps, lamps, starters or springs are installed other than uwe original parts.
Do not operate the unit without the acrylic panels.

6.1 Exchanging the Acrylic Panel

The acrylic panels are special panels with high UV permeability. Therefore never replace the acrylic panels with window glass or commercial Plexiglas because these partially or completely filter out the UV rays. Always obtain the original acrylic panels from your specialist dealer or the unit manufacturer. On delivery, the acrylic panel is covered on both sides with protective sheeting. Remove this sheeting before use in the tanning units. Do not operate the unit without the acrylic panels, this no longer ensures that the lamps are cooled.



The manufacturer assumes no liability for damage.

LIGHTGLASS (Optional)

The acrylic panel in the canopy frame and the bed panel are frosted on one side on request **(LIGHTGLASS)**.

1. During installation, ensure that the frosted side of the acrylic panel is always on the lamp side.
2. Do not polish the frosted side of the acrylic panel with polish.

6.1.1 Acrylic Bed Panel

Changing the bed panel

1. Turn the slots of the catches (12/5) to a vertical position with a coin.
2. Two persons should stand one at either end of the bed panel.
3. Tip the bed panel up at the front and at the same time lift up the bed panel at the rear aluminium profile (12/3) until the aluminium profile slips out of the guide.
4. Lift out the acrylic panel (12/4).
   Handle with care! Do not scratch the ventilation hoods when lifting out.
5. Place the acrylic panel on an underlay.
6. Remove the side covers (12/2) from the aluminium profile and pull the acrylic panel out of the rail (12/3).
7. Push the long side of the new acrylic glass panel (12/4) completely into the rail and fix it with the slide covers (12/2).

Changing the flat panel

1. Remove the two set U-bars (3/5) from the flat acrylic panel (3/10).
2. Lift out the flat acrylic panel using the gripping whole (3/4).
3. Take the flat acrylic panel and place it with the gripping hole facing forward between the limiting screws (3/8) of the lamp cover (3/6).
4. Thread in the two U-bars (3/5) under the flat bed panel and set them upright.

Mounting the bed panel

1. Two people, one at either end, should lift up the bed panel (12/4) and hold it over the bed so that its front long side is lifted up.
2. Insert the rear aluminium profile (12/6) of the bed panel in the longitudinal aluminium profile of the base casing.
3. Tilt the bed panel down at the front until it is lying on the bed.
4. Turn the slots in the bolts (12/5) to the horizontal position.

6.1.2 Acrylic Panel of Canopy

Lower the canopy frame with acrylic panel

1. Take the Allen key.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
3. Tilt the frame with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!
4. Pull out the plug (2/6) on the inside operating panel.
   Warning! The plug is interlocked. Press the button on the plug.
5. Lift the frame with the acrylic panel with both holders (2/7) out of the rear longitudinal canopy profile and place the canopy frame on an underlay.

Removing the acrylic panel

1. Unscrew the 3 screws (2/6) with which the inside operating panel is fixed.
2. Unscrew the 4 EJOT screws (13/2) with round buffer (13/1) at both ends.
3. Push the front and rear long sides (12/4) of the acrylic panel out of the longitudinal aluminium profiles of the canopy frame.
4. Take the new acrylic panel of the canopy and push it into the two aluminium profiles on the long sides.
5. Turn in the 4 screws (13/2) with round buffer (13/1) at both ends so that the acrylic panel is firmly held in place.
6. Fix the inside operating panel (2/6) to the acrylic panel.

Hanging in the canopy frame

1. Hang the canopy frame with holders (13/3) in the rear longitudinal canopy profile and tilt it with the front long side onto the bed.
   Please do this carefully!
2. Plug the plug (2/6) into the inside operating panel.
3. Tilt the canopy frame (2/3) against the canopy and turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
   The canopy frame is fixed.

6.2 Servicing the high pressure lamps (LOTUS XTT units only)

The high pressure lamps in the canopy are equipped with a very specific filter glass configuration.
There is an XTT filter disc in front of the three high pressure lamps in the canopy.



The high-pressure lamps may only be used with unit-specific filter disc configuration. If the filter discs are damaged or missing the unit must not be operated. Danger of burning! Danger of blinding. If the face tanner is switched on again straight away, depending on the type, it will either not ignite immediately or will not produce full power as it requires a 4-minute cooling off phase. When replacing the high-pressure lamp, please contact the unit manufacturer or your specialist dealer. No liability is assumed if a new original lamp is not installed.

BREAKSAFE

Every XTT filter disc above the high pressure lamp in the canopy is protected by a BREAK-SAFE device. If one of these filter discs breaks, the power supply is interrupted and the unit can only be restarted when the filter disc has been replaced with a new one.

6.2.1 Changing the High Pressure Lamp



Warning!
Hold the high-pressure lamp by the rectangular base only.
Never pull the high-pressure lamp by the glass bulb.
Never touch the glass bulb of the high-pressure lamp with your fingers.
If you touch the glass bulb by accident, wipe off the fingerprints with a clean cloth soaked in alcohol.

Lower the canopy frame with acrylic panel

1. Take the Allen key.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
3. Tilt the frame (2/3) with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!

Removing the Filter Disc

1. Pull the two catches on the panel (14/3) and take it off.
2. Take the XTT filter disc (14/4) and push this from the top towards the centre of the unit and fold it down as soon as the panel slips over the two fastening brackets (14/9) at the top.
3. Remove the XTT filter disc.

Removing the High-Pressure Lamp

1. Hold the high-pressure lamp by the rectangular base (14/5).
2. Push the burner longitudinally into the socket (14/6) until the other side becomes free.
3. Remove the lamp.

Cleaning the Reflector

1. Wipe the reflector (14/7) with a clean cloth soaked in alcohol.

Fitting the High-Pressure Lamp

1. Hold the new high-pressure burner by the base (14/5).
2. Insert the lamp in the holder (14/6).
3. Press back the holder.
4. Insert the lamp.

Cleaning the Filter Disc

1. Clean the filter disc (14/4) with warm water. The water may contain a little detergent.
2. Dry the filter disc with a clean cloth.

Fitting the Filter Disc

The canopy must not be used without the filter discs!
The coated side of the XTT filter disc (14/4) faces the lamp side.

The uwe Logo on the XTT filter disc must be legible from the bed.
Warning!
When assembling
1. Push the XTT filter disc (14/4) from the centre of the face tanner casing over the two holders (14/9) at the top and fold the XTT filter disc against the face tanner casing.
2. Push the XTT filter disc over the other two holders.
   Make sure that the XTT filter disc is adjusted exactly above the four holders. When mounting the XTT filter disc the bolt of the micro-switch (14/8) is pressed back for the BREAKSAFE fuse.
3. Mount the panel (14/3) by pressing the catches.

Mounting the canopy frame with acrylic panel
1. Fold the frame against the canopy until they are touching.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.

6.3 Exchanging the Lamps

Burning-in the Lamps

To begin with the lamps are slightly different in colour. These differences disappear over time. The lamps are darker at the ends. This is a physical property and not a fault with the lamps.

6.3.1 Exchanging the Long Sunlamp

Exchanging the Lamp
1. Remove the appropriate acrylic panel (see Chapter 6.1).
2. Turn the sunlamp (15/3) in any direction until the contact pins are visible in the groove of the socket.
3. Remove the lamp.
4. Clean the reflector (15/6) with a clean cloth soaked in alcohol.
5. Hold the new sunlamp (15/3) horizontally so that the contact pins are laying one over the other vertically.
6. Press the sunlamp into the lamp holder (15/4) in this position. Turn the sunlamp 90 degrees so that the notch in the metal ring at the end of the lamp is at the top.
   If using a reflector lamp, the lighter reflector side of the lamp must face the unit and the stamp of the lamp must face the user.
7. Fit the appropriate acrylic panel.

6.3.2 Exchanging the U·P·P Lamp (LOTUS CPS unit only)

Lower the canopy frame with acrylic panel
1. Take the Allen key.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
3. Tilt the frame (2/3) with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed. **Please do this carefully.**

Exchanging the U·P·P Lamp
1. Turn the U·P·P Lamp in either direction 90 degrees until the contact pins can be seen in the groove of the lamp holder.
2. Remove the lamp by pulling downwards.
3. Clean the reflector with a cloth soaked in alcohol.
4. Hold the new UPP lamp horizontally so that the contact pins are vertically above one another.
5. Press the sunlamp into the lamp holder in this position.
6. Turn the sunlamp 90 degrees.

Mounting the canopy frame with acrylic panel
1. Fold the frame against the canopy until they are touching.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.

6.3.3 Exchanging the Illumination Lamps behind the uwe Logo on the Canopy

There are two illumination lamps (16/3) behind the uwe logo in the canopy.
The uwe logo lights up as long as the unit is electrically connected.

Lower the canopy frame with acrylic panel
1. Take the Allen key.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
3. Tilt the canopy frame (2/3) with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!

Removing the Canopy Covers
1. Remove the cover (8/3) with the hose at the back of the unit.
2. Unscrew the 3 EJOT screws 60 x 14 (16/5) on each side from inside the canopy.
3. Take off both side covers (16/6).
4. Push the large covering panel (16/1) up out of the front longitudinal groove.
   Warning! The covering panel is under voltage, work cautiously!
5. Pull the cover out of the rear longitudinal groove and put the cover to one side.

Exchanging the Lamp

1. Remove the uwe-Logo (16/4).
2. Only hold the defective lamp by the base (16/3) and pull it out of the holder (16/2).
3. Clean the lamp reflector.
4. Fit the new lamp into the holder.
5. Fix the uwe-Logo (16/4).

Fitting the Covering Panel

1. Insert the covering panel (16/1) with the long edge with the slotted recesses in the groove of the rear longitudinal holder.
2. Lower the large covering panel carefully and insert its front long edge into the groove in the front longitudinal holder.
3. Push the covering panels (16/6) over the longitudinal holders on both sides and fix them with three EJOT screws 60 x 14 (16/5) each.
4. Assemble the cover (8/3) with the hose of the connection channel (8/1) at the back of the unit.

Mounting the Canopy Frame with Acrylic Panel

1. Fold the canopy frame (2/3) with acrylic panel against the canopy until they are touching.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key.
   The frame is fixed in place.

6.3.4 Bed Illumination Lamp (FLOORLIGHT)

Removing the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Lift the cover (4/5) slightly off the base and pull it off towards the front.

Exchanging the Lamp

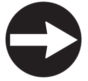
1. Unscrew the 4 screws 2,9 x 9,5 (17/2).
2. Remove the acrylic cover (17/4) with the lamp.
3. Turn the sunlamp (17/3) in any direction until the contact pins are visible in the groove of the socket.
4. Remove the lamp.
5. Hold the new sunlamp horizontally so that the contact pins are laying one over the other vertically.
6. Press the sunlamp into the lamp holder in this position.
7. Turn the sunlamp 90 degrees so that the notch in the metal ring at the end of the lamp is at the top.
8. Fit the acrylic cover (17/4) with the lamp.

Fitting the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Push the large covering panel onto the base casing from the front parallel to the base casing.
2. First hang the bottom hooks (4/1) of the covering panel over the holders (4/2) of the base and tilt the covering panel fully against the base at the top. The top elongated holes (4/3) in the covering panel snap into the lugs (4/4) of the base.

6.4 Exchanging the Filter Mats

The air used to cool the unit is passed over micro-filter mats as it enters the unit. These mats filter out fluff, hair, dust particles etc. to minimize the need for cleaning internal parts such as lamps. These filtered particles block the filter after long-term use and reduce the cooling effect of the unit. Therefore, you should renew the filter mats from time to time to prevent the unit from overheating. How frequently you should change the filter mats depends on the operating time and amount of dirt.


Function

Only obtain original filter mats from your specialist dealer or unit manufacturer.

1. Check the filters after every 200 operating hours.

6.4.1 Filter Mats in the Base Casing

Removing the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Lift the cover (4/5) slightly off the base and pull it off towards the front.

Exchanging the Filter Mats

1. Pull out the long filter mat strips (18/1, 18/2) and the rectangular filter mat section (18/3, only in units with an air conditioning unit).
2. Fit the new clean filter mat sections into the groove (for example 18/4 and 18/5) of the appropriate mounting position.

Fitting the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Push the large covering panel (4/5) onto the base casing from the front parallel to the base casing.
2. First hang the bottom hooks (4/1) of the covering panel over the holders (4/2) of the base and tilt the covering panel fully against the base at the top.
   The top elongated holes (4/3) in the covering panel snap into the lugs (4/4) of the base.

6.4.2 Filter Mats in the Canopy

Lowering the Canopy Frame with Acrylic Panel

1. Take the Allen key.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (19/4) with the Allen key.
3. Tilt the frame (19/3) with the acrylic panel with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!

Exchanging the Filter Mats

1. Pull off the filter mats (19/1) from the outside of the canopy frame (19/3).
2. Insert the new filter mat tightly in the frame.
3. Insert the fixing pins (19/2) into the round recesss of the filter mat (19/1).

Mounting the Canopy Frame with Acrylic Panel

1. Fold the frame (19/3) with acrylic panel against the canopy until they are touching.
2. Turn the three hexagon socket head bolts (19/4) with the Allen key.
   The frame is fixed in place.

6.4.3 Filter Mats in the bed (only in units without an air conditioning unit)

Lifting up the Bed Panel

1. Turn the slots in the bolts (3/7) to a vertical position with a coin.
2. Lift up the bed panel (3/1) at the front.
3. Take both support rods (3/2) out of their rests and support the bed panel (3/1) with the rods.

Exchanging the Filter Mats

1. Pull out the filter mat of the lamp cover bracket on the head side.
2. Fit the new clean filter mat into the lamp cover bracket.
   The filter mat must be under the three screws of the lamp cover bracket.

Installing the Acrylic Bed Panels

1. Adjust the two support rods (3/2) in their rests and lower the bed panel (3/1) until it is resting on the bed.
2. Turn the slots in the bolts (3/7) to the horizontal position.

7 TIPS FOR RECTIFYING SMALLER FAULTS



Unplug the unit before you begin servicing and repair work.
Repairs must only be carried out by uwe or authorised persons.
Safety features must not be disassembled or put out of operation.
The unit must be tested to DIN VDE 0701 and a report written after all repair work has been completed.

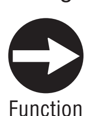
- **Dark spots at the ends of the lamps**

Dark spots which appear at the ends of the lamps when switched off have no effect on the performance of the unit. Exchange the starter as a precautionary measure.

- **One or several lamps not lit (change starter)**

Changing the Starter

1. Remove the appropriate acrylic panel.
2. Check if the lamp is inserted correctly.
3. Check the starter is inserted correctly.
4. Remove the starter (see table 2) from the lamp that is not alight by turning to the left and replace it by turning to the right.
5. If the lamp still does not light, try inserting the starter of an intact lamp.
6. If this does not work, you must check the lamp.
7. Insert the lamp which does not light into a lamp holder where the lamp does light up. If the lamp does not light, the lamp is faulty and must be exchanged. If it does light up however there is an electric fault in the unit.

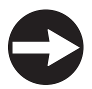


Inspection by uwe or an inspection centre named by uwe.

	Starter position	Action
Canopy	On base lamp holdes	Lower canopy frame
Bed flat acrylic panel	On base lamp holdes	Lift up bed panel, remove
Long Illumination lamp	at appropriate lamp holder	
U·P·P lamp (LOTUS CPS unit only)	In the canopy	Lower the canopy frame (25/1). Remove the long Sunlamps and the U·P·P lamps in the below part (25/2) of the canopy Remove the Coverplate (25/3).

- **The tanning canopy or tanning bed becomes too hot**

1. Check if the air filters (filter mats) are blocked.
2. With direct air return, ensure that the warmed cooling air isdischarged to atmosphere without excessive loss. The air must not be trapped in the hose or in the ventilation duct since this can cause the unit to the exhaust air hose must be laid without bends.
   Further information about effective ventilation can be found in the "Ventilation Tips" leaflet available either from us or from your UWE stockist.


Function

Inspection by uwe or an inspection centre named by uwe.

8 WASTE DISPOSAL

Tanning units and lamps



The tanning units and all installed fluorescent lamps, high pressure bulbs and tubes are special refuses. Do not dispose of them into the household waste. Waste disposal is effected by company uwe, or via a waste disposal compa-ny denomi-nated by uwe.

INFORMATION FOR ENGINEERS AND UWE SPECIALISTS

9 INSTALLATION OF THE PROFI UNIT

The unit may only be set up by UWE personnel or authorised persons. At least two people are required to set up the unit. The rooms used to set up the units must be well ventilated or there is a danger of overheating.

9.1 Place of Installation and State on Delivery

The unit is transported and delivered pre-assembled on a pallet. The unit is firmly secured on the pallet with straps and wrapped in protective wrap. The pallet must be unloaded on-site using a hydraulic ramp or fork-lift truck. The unit must be dismantled on the pallet and then reassembled at the installation site. All units are intended solely for tanning indoors. The unit must only be operated in areas free from the danger of explosions and in dry rooms. The rooms must be well-ventilated.

9.2 Assembly and Installation

1. Remove the straps and packaging wrap.

9.2.1 Disassembling the Canopy Frame

Disassembling the Canopy Frame with Acrylic Panel

1. Push up the canopy and remove the head cushion and various small parts.
2. Take the Allen key.
3. Turn the three hexagon socket head bolts (2/2) on the canopy frame with the Allen key.
4. Tilt the canopy frame (2/3, complete with acrylic panel) with the front long side down until the frame is lying on the bed.
   Please do this carefully!
5. Pull out the plug on the internal operating panel (2/6).
   Warning! The plug is secured. Press the button on the plug.
6. Lift up the canopy frame slightly at the front long side and lift the canopy frame with both its holders (2/7) out of the rear longitudinal canopy profile.
7. Take the canopy frame (2/3) to the place of installation.

9.2.2 Disassembling the Bed

Disassembling the Bed Panel

1. Turn the slots of the catches (3/7) to a vertical position with a coin.
2. Two persons should stand one at either end of the bed panel.
3. Tip the bed panel up at the front long side and at the same time lift up the bed panel at the rear aluminium profile (3/9) until the aluminium profile slips out of the guide.
4. Lift out the bed panel (3/1).
   Handle with care! Do not scratch the ventilation hoods when lifting out.
5. **Take the bed panel to the place of installation.**

Further Disassembly

1. Remove the two set U-bars (3/5) from the flat acrylic panel (3/10).
2. Lift out the flat acrylic panel using the gripping hole (3/4).
3. Remove the lamp cover brackets (3/6) on either side.

9.2.3 Disassembling the Boards and Air Conditioning Unit

Removing the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Lift the cover (4/5) slightly off the base and then pull it off towards the front.

Disassembling the Boards

1. Loosen the two hexagon socket head screws M 4 x 12 (5/1) with the Allen key and fold down the left covering panel (5/2, control panel).
2. Turn the bolt (7/1) on the right covering panel and unhook the covering panel (7/2, only in units with air conditioning panel).
3. Pull out all plug connections on the control panel (5/2) and take the control panel to the place of installation.
   Please pull out the yellowgreen earth conductor from the terminal number 10 on the control panel.
4. Disconnect all connections between the unit and the three boards (6/3, 6/4, 6/5).
5. Disassemble the long front rail (5/3).
6. Pull the three boards: canopy (6/5), canopy IGB (6/4) and bed (6/3) forward in the guide rail and take them to the place of installation.

Removing the Air Conditioning Unit (Option)

1. Remove the fixing bracket (7/3) in front of the air conditioning unit.
2. Check whether the cable of the air conditioning unit is unplugged.
3. Pull the air conditioning unit (7/4) forward carefully.
4. Take the air conditioning unit to the place of installation.

9.2.4 Disassembling the Canopy

1. Loosen the cable clips Ø 16 mm on the three canopy cables from the inside of the base casing. Loosen the yellow-green earth conductor comes from the canopy at the left hand wall of the base casing.
2. Unplug the inside operating cable from the left hand wall (7/5) of the base casing.
3. Disassemble the cover (8/3) of the connection channel at the back of the unit (4 screws).
4. Disassemble the connestion channel (8/1, 6 screws) and pull up the canopy cables through the chimney.
5. Loosen the hose clip (8/4) from the hose from its connection inside the cover (8/3).
6. Take the connection channel (8/1) and the cover (8/3) to the place of installation.
7. Roll up the canopy cables behind the hose and fix them.
8. Pull up the canopy slightly and support the canopy at the front long side.
9. Loosen both superior covers (9/11) at the 2 rear feet (9/4). Eliminate both lateral covers (9/10) at the 2 rear feet. Loosen both screws (9/7). Unhinge the springs from the upper bolt (9/5).
10. Unhinge the lower bolt (9/9) from the eyelets of the springs (9/8). Proceed the same way with the springs at the upper side.
11. Then lower the canopy towards the bed which you have covered with polystyrene or squared timber prior to lowering. Loosen the self-locking nut (9/1).
12. Remove the bolt with discs and bushing from the mounting (9/3).
    After having loosened this screwed connection, you can take out the canopy.

9.2.5 Dismantling the Casing

Disassembling the Ventilation Hoods

1. Unscrew the two EJOT screws 60 x 14 (10/6) at the front and back of every ventilation hood (10/5).
2. Pull the head and base side ventilation hood complete with support rod towards the centre of the unit.
   The snap catch (10/4) releases and the ventilation hoods can be removed.

Disassembling the Base Casing

1. Start with one cover and unscrew the screw 4.8 x 9.5 (10/2) from the holder.
2. Over this unscrew the screw (10/3) which is screwed in the cover.
3. Unscrew the screws 60 x 14 (10/7) which is screwed through the fastening bracket (10/8) into the cover panel.
4. Loosen the other nuts of two screws DIN 933 M 6 x 12 (10/9), through the fixing bracket into the aluminium profile slightly and push the bracket towards the middle of the unit.
5. Pull away the cover (10/1) carefully.
   The recesses of the cover slip over the longitudinal aluminium profiles of the base.
6. Do the same with the second cover.
7. Roll up all cables in the base and fix them.

9.2.6 Disassembling the Kinematics Holder (if necessary due to shape of building)

Disassembling the Kinematics Holder

1. Unscrew the four slotted cylinder head screws 6 x 20 (11/3) with washers from the kinematics holders (11/1).
2. Slightly loosen the M 6 nut of the screw (11/6) which has its shank inserted in the slotted recess (11/4) of the holder.
3. Lift up the base (11/9) slightly and remove the kinematics holder (11/1) from the bottom.
4. Do the same with the second kinematics holder.
5. Also disassemble the upper part of the chimney “connection warm air recirculation” (8/8) if necessary.
6. Make sure you fix the long front rail (5/3) in front of the base and take the base complete with frame to the place of installation.
   The front rail (5/3) must be mounted when carrying!

9.2.7 Assembling the Base

Assembling the Base and Kinematics

1. Install the base (11/9) in the solarium room according to the geometrical conditions.
2. If you have disassembled the two kinematics holders (11/1) of the base beforehand, these must be disassembled.
3. Lift up the base slightly at the rear and insert the kinematics holder (11/1) with foot into the base from below.
   Warning! There is a right and a left kinematic holder.
4. Push the head of the screw DIN 933 M 6 x 20 (11/6) in the groove (11/5) towards the centre of the unit until the shank of the screw is sitting in the slotted recess (11/4) in the holder.
5. Secure the bolt (11/6) with a nut and washer.
6. Screw in the 4 slotted cylinder head screws 6 x 20 (11/3) with one washer each to fix the kinematics holder.
   Make sure they are tightened.
7. Mount the second kinematics holder in the same way.
8. Adjust the five feet (11/2) according to floor conditions.
   The base must be horizontal. Minimum spacing base frame – floor 20 mm.
9. Tighten the feet against the base with an M 10 nut (11/8) and washer.
10. Check whether the shielding panel (21/2) in the intermediate wall of the base is mounted when the unit is operated **without an air conditioning unit.**
11. Mount the upper part of the chimney “connection warm air recirculation” (8/8) with six screws 4.2 x 9.5 if you have dismantled it beforehand.

9.2.8 Assembling the Canopy

Assembling the canopy

1. Place the canopy on the bed which you have covered before with polystyrene or squared timber at the front edge.
2. Insert the bolt (9/2) with the canopy mounting into the cinematic support (9/3) and tighten it with the discs and the self-locking nut (9/1).
   The canopy mounting with bolt (9/2) and washer must be suspended between the 2 mountings of the cinematic support (9/3). Fix tightly!
3. Raise the canopy to its highest position and fasten the springs. The springs (9/8) must be suspended from the upper bolt (9/5).
4. Then fix the springs at the lower bolt (9/9).
5. Screw the screw (9/7) through the mounting (9/6) of the cinematic support (9/3) and the lower bolt (9/9). Proceed the same way with the cinematic support at the upper side.
6. Tighten the screw (9/7) evenly at both cinematic supports. The springs are pretensioned in such a way that the canopy remains suspending at each aperture angle.
7. Mount the cover (9/10) and then the cover (9/11) of the cinematic support.
8. Take the three canopy cables and the internal operating cable and pull these through the the cover (8/3) of the connection channel (8/1).
9. Pull the hose (8/7) over the connecting union of the cover and fix it with the hose clip (8/4).
10. Take the three canopy cables and the internal operating cable and pull these through the connection channel (8/1) and the rectangular recess (8/6) of the rear base casing panel in to the inside of the base casing.
11. Assemble the connection channel (8/1).
12. Assemble the cover (8/3) with hose on the connection channel (8/1).
13. If you have obtained the exhaust chimney (accessories, see picture 23), you should now mount it on the chimney “connection warm air recirculation” (8/8).
14. Fix the three canopy cables with the Ø 16 mm cable clips from the inside of the base casing.
15. Plug the inside operating cable into the left hand wall (7/5) of the base casing.

9.2.9 Assembling the Casing

Assembling the Casing

1. Insert the coding plug in the socket (11/7) and locked it with the clip.
2. Pull the coding cable according the hard side of the base to the way back.
3. Take a hard end (10/1) of the base and push it over the ends of the two longitudinal aluminium profiles of the base.
4. Line up the hole (10/2) in the front bottom end holder with the hole in the base (10/11) and screw in the screw 4.8 x 9.5 (10/2) from the front.
5. Over this screw the screw (10/3) in the cover.
6. Push the fixing bracket flush (10/8) onto the end part and screw in the screw 60 x 14 (10/7) into the end part.
7. Tighten the nuts of the two screws DIN 933 M 6 x 12 (10/9) to the fixing bracket.
8. Do the same with the other end side.
9. Insert the ventilation grille cover (10/5) with support rod in the end part from the inside until it snaps (10/4) tight and screw in the EJOT screws 60 x 14 (10/6) at the front and rear for fastening.
   Warning! The rubber buffer of the support rod must show back.
10. Do the same with the second ventilation grille cover.

9.3 Assembling the Boards and Air Conditioning Unit

Inserting the Air Conditioning Unit (Option)

1. Remove the long front rail (5/3) from the base frame.
2. Take the air conditioning unit (7/4) and push it into the recess of the base frame up to the stop at the back and to the partition wall of the base frame on the left.
   The cable of the air conditioning unit should be in front of the air conditioning unit.
3. Adjust the air conditioning unit with the mounting bracket (7/3).

Inserting the Boards

1. First pushes the canopy board (6/5) then the canopy face tanner board (6/4) and finally the bed board (6/3) into the guide rail (6/2) up to the back stop in the base frame.
2. Mount the long front rail (5/3) in front of the base frame.
3. Place the control board (5/2) in front of the mounting boards with the electrical components facing upwards.
   The mains cable is guided out of the base through a pressure screw (11/10).
   The unit is not delivered with a mains cable.
4. Feed the mains cable (installed by a licensed electrican) through the pressure screw (11/10) inside to the control board and tighten the clip of the pressure screw.
5. Connect the main cable on the control board (see chapter 9.5).
6. Pull the cable of the air conditioning from the control board through the recess of the base partition wall (20/5) to the right and plug the plug of the air conditioning unit to the control board cable.
7. Plug together all connectors (6/1) between the unit, the mounting boards and the control board.
   Remove all the connections of the following table. Connect the yellowgreen earth conductor to the terminal number 11 on the control panel.


Warning

Fasten the yellow green earth conductor of the canopy at the left hand wall of the base casing. Ensure that the cables of the base are in the holder specified for the cables and not on the ballasts.

8. Place the control board (5/2) in the U-shaped groove of the long front rail (5/3) and fold the cover against the base frame.
   The electrical components are on the inside and no longer accessible.
9. Screw the two hexagon socket head screws M 4 x 12 (5/1) through the control board into the base frame with an Allen key.
10. Place the cover plate (7/2, in front of the air conditioning unit) in the U-shaped groove of the long front rail and fold the cover plate against the base frame.
11. Turn the bolt (7/1).

Overview of connections

	Board No. 1 Control	Board No. 2 Bed	Board No. 3 Canopy face tanner	Boar No. 4 Canopy
Board No. 2 Bed	X1, 18-pin			
Board No. 3 Canopy face tanner	X4, 18-pin			
Board No. 4 Canopy	X7, 18-pin			
Base	X10, 18-pin			
Warm air recirculation (accessories)	X14, 9-pin			
Air conditioning unit (option)	X12			
Bed		X2, 18-pin		
Bed		X3, 18-pin		
Canopy			X5, 18-pin	
Canopy			X6, 18-pin (only LOTUS CPS)	X8, 18-pin
Canopy				X9, 18-pin

Fitting the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Push the large covering panel (4/5) onto the base casing from the front parallel to the base casing.
2. First hang the bottom hooks (4/1) of the covering panel over the holders (4/2) of the base and tilt the covering panel fully against the base at the top. The top elongated holes (4/3) in the covering panel snap into the lugs (4/4) of the base.

9.3.1 Assembling the Bed

Assembling the Bed

1. Place both lamp covers (3/6) on the holder.
   The heads of the M 6 x 10 screws of the holder plate fit into the holes (diameter 12 mm) of the lamp cover (3/6). Unit without an air conditioning unit: Place the lamp cover with the filter mat at the head side.
2. Place the flat acrylic panel (3/10) with the gripping hole at the front between the limiting screws (3/8) of the lamp cover.
3. Thread in the two U-bars (3/5) under the flat bed panel and set them upright.
   Warning! Don´t forget the U-Bars.
4. Two people, one at either end, should lift up the bed panel (3/1) and hold it over the bed so that its front long side is lifted up.
5. Insert the rear aluminium profile (3/9) of the bed panel in the longitudinal aluminium profile of the bed.
6. Tilt the bed panel down at the front until it is lying on the bed.
7. Turn the slots in the bolts (3/7) to the horizontal position.

9.3.2 Assembling the Canopy Frame

Hanging in the Canopy Frame

1. Hang the canopy frame (2/3) with holders (2/7) in the rear longitudinal canopy profile and tilt it with the front long side onto the bed.
2. Plug the plug into the inside operating panel (2/6).
3. Tilt the canopy frame against the canopy and turn both hexagon socket head bolts (2/2) with the Allen key. **The canopy frame is fixed.**

9.4 Connecting the Exhaust



Warning! Important Information!

Only feed the heated cooling air through a direct air outlet (central exhaust) from the exhaust air channel of the unit.

Therefore it is essential to connect an exhaust hose to the hose adapter with which you can feed out the exhaust air.

uwe recommends the standard extension of a special exhaust chimney which you can order as an accessory.

Further information about effective ventilation can be found in the “VENTILATION TIPS” leaflet available either from us or from your uwe stockist.

Warning, Important Information! Please Read, Danger of Overheating!

If the exhaust air is discharged to the atmosphere via a ventilation shaft, ensure minimum flow resistance inside the shaft. Fit a booster fan if required. In this case please consult an air-conditioning / ventilation engineer.

The discharge airflow is approx. 1.500 m³/hour. The same amount of fresh air must be aspirated into the cabin of the unit. You must therefore install fresh air vents in the cabin wall with an open cross section of at least 1500 cm².

9.4.1 Accessories for Unit Exhaust Chimney (Exhaust Chimney)

- **Warm Air Recirculation (only available as original equipment, Fig. 22)**

You can replace the top part of the outgoing air duct of the unit with a warm air recirculation unit. The warm air recirculation unit is supplied with a room thermostat for mounting on the wall. Set the room thermostat to the desired room temperature.
Please contact us if you would like to find out more about this accessory.

- **Exhaust Chimney (Fig. 23)**

The air can be taken directly from the exhaust duct of the unit by a special exhaust chimney which can be ordered from uwe. **Find out more about these accessories!**

9.5 Electrical Connection



Warning:

Electrical connections must be carried out by a qualified electrician in accordance with the valid DIN, VDE and UVV specifications. The persons setting up the unit must test the unit and write a report in accordance with DIN VDE 0701 or another adequate national norm, The maximum power system impedance must be limited to (0,33 + j 0,207) ohm.

Connect the unit with a 5-core mains cable for connection to three-phase current 400 V 3 N ~ 50 Hz, neutral and earth conductors.
The appropriate wiring diagram is supplied with every unit.

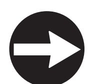
1. Install a separation device in the permanently fixed electrical installation to separate the mains power with a contact opening of at least 3 mm on each pole.

9.6 Coin Meter or Central Desk Operation

The unit may only be connected by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 0100.

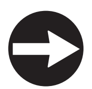
Fitting the Coin Meter

1. Open the unit.
2. Separate the cable connection between the door and housing.
3. Remove the main door and coin container.
4. Push out the holes you require in the housing for the power cable.
5. Screw the cable glands supplied into the openings.
6. Mount the unit with 3 plugged screws.


Function

The unit must be fitted vertically to a solid, vibration-free wall.

7. Pull the mains cable and control wires through the cable glands.
8. Connect the cables to the labelled connections.


Function

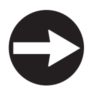
It is essential to provide an all-pole mains disconnector (contact opening 3 mm) between the coin timer and power supply and an earth connection.

9. Connect the cable connections between the mains supply circuit and the main board and earth.
10. Insert the coin container and the main door.
11. Close the unit.

Information on operating and setting the unit can be found in the coin meter operating instructions.

For safety reasons, ensure that the maximum tanning session fixing by the coin meter is extremly the maximum tanning time of the appropriate unit Type (see timetable).

9.7 Installing Air Conditioning at a Later Stage (Accessories)


Function

If you order an air-conditioning unit at a later stage, the tanning unit must be converted.

Removing the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Lift the cover (4/5) slightly off the base and then pull it off towards the front.

Disassembling the Bed Panel

1. Turn the slots of the catches (3/7) to a vertical position with a coin.
2. Two persons should stand one at either end of the bed panel.
3. Tip the bed panel up at the front long side and at the same time lift up the bed panel at the rear aluminium profile (3/9) until the aluminium profile slips out of the guide.
4. Lift out the bed panel (3/1).
   Handle with care! Do not scratch the ventilation hoods when lifting out.

Further Disassembly

1. Remove both U-shaped rods (3/5).
2. Lift out the flat acrylic panel using the gripping hole (3/4).
3. Remove the lamp cover (with the filter mat) at the head side and replace it with the newly delivered shorter lamp cover (3/6, without filter mat).

Disassembling the Ventilation Hood of the head side

1. Unscrew the two screws 60 x 14 (10/6) at the front and back of the head side ventilation hood (10/5).
2. Pull the head side ventilation hood (10/5) complete with support rod towards the centre of the unit.
   The snap catch (10/4) releases and the ventilation hood can be removed.

Dismantling the Base Casing (20/10)

1. Unscrew the screw 4.8 x 9.5 (10/2) from the holder.
2. Over that unscrew the screw (10/3) which is screwed through the bracket into the cover panel.
3. Unscrew the screw 60 x 14 (10/7) which is screwed through the fastening bracket into the cover panel.
4. Loosen the other two nuts of the screws DIN 933 M 6 x 12 (10/9), through the fixing bracket into the aluminium profile slightly and push the bracket (10/8) towards the middle of the unit.
5. Pull away the cover (20/10) carefully.
   The recesses of the cover slip over the longitudinal aluminium profiles of the base.
6. Mount the new air conditioning channel (20/9) on the right outside wall of the base casing.
7. Mount the casing cover (20/10).

Assembling the connection air conditioning unit

1. Remove the sealing panel (21/2) inside the base casing on the right which is fixed to the base casing partition wall.
2. Mount the enclosed U-shaped holder (20/8, connection air conditioning unit) on the right base casing wall.
3. Mount the edge guard sealing profile.

Installing the Air-Conditioning Unit

1. Loosen the two hexagon socket head screws M 4 x 12 (5/1) with the Allen key and fold down the left covering plate (5/2, control board).
2. Remove the long front rail (5/3) from the base frame.
3. Mount one of the two delivered holders (20/7) vertically at the left side of the partition wall of the base casing as a back stop for the air-conditioning unit.
4. Take the air conditioning unit (20/4) and push it into the recess of the base frame up to the stop at the back and to the partition wall on the left.
5. Bend the pre-cut latch (20/5) in the base casing partition and feed the air-conditioning unit cable from the control board to the right and plug the plug to the plug of the air-conditioning unit.
6. Adjust the air conditioning unit with the second holder (20/3) provided.

Assembling the Cover Plate

1. Assemble the long front rail (5/3).
2. Place the control board (5/2) in the U-shaped groove of the long front rail and fold the control board against the base frame.
   The electrical components are on the inside and no longer accessible.
3. Screw the two hexagon socket head screws M 4 x 12 (5/1) through the control board into the base frame with an Allen key.
4. Place the newly delivered cover plate (20/2, in front of the air conditioning unit) in the U-shaped groove of the long front rail and fold the cover plate against the base frame.
5. Turn the bolt (20/1).

Assembling Acrylic panel air-conditioning unit

1. Insert the ventilation grille cover (10/5) with support rod in the end part (head side) from the inside until it snaps (10/4) tight and screw in the screws 60 x 14 (10/6) at the front and rear for fastening.
2. Place the flat acrylic panel (3/10) with the gripping hole (3/4) at the front between the limiting screws (3/8) of the lamp covers.
3. Feed both rods (3/5) under the flat acrylic panel and stand it up.

Assembling the Bed Panel

1. Two people, one at either end, should lift up the bed panel (3/1) and hold it over the bed so that its front long side is lifted up.
2. Insert the rear aluminium profile (3/9) of the bed panel in the longitudinal aluminium profile of the bed.
3. Tilt the bed panel down at the front until it is lying on the bed.
4. Turn the slots in the bolts (3/7) to the horizontal position.

Fitting the Large Covering Panel in Front of the Base

1. Push the large covering panel (4/5) onto the base casing from the front parallel to the base casing.
2. First hang the bottom hooks (4/1) of the covering panel over the holders (4/2) of the base and tilt the covering panel fully against the base at the top. The top elongated holes (4/3) in the covering panel snap into the lugs (4/4) of the base.
   If the unit is operated without an air-conditioning unit the sealing panel (21/2) fixed to the partition wall of the base casing must be remounted!

Function of the Air-conditioning Unit

1. Check the function of the air-conditioning unit.

10 TECHNICAL DATA

10.1 Technical Specifications, Dimensions and UV-Type*

	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS
Unit Type	7019/110 HD	7019/112 HD	7019/114 HD	7019/111 ND	7019/113 ND	7019/115 ND	7019/120 ND
Power [kW] (incl. Air-Cond.)	10,1	9,3	6,9	9,2	8,6	6,8	6,8
Operating voltage [V]	3N PE~50 Hz 400 V, 3 PE~50 Hz 230 V, 1N PE~50 Hz 230 V						
Amperage [A]	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63	25/32/63
Weight [kg]	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500	450-500
Dimensions: **Length [mm]** **Depth [mm]** **Height with exhaust channel [mm]**	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 2000	 2280 1280 1280
Cabin L X W [mm]	2400 x 2200						
Noise emission ≤ 70 dB (A)							
The installation site must have a floor loading capacity of at least 500 kg/m^2 and must be even.							

* Subject to technical alterations.

Skin type II	Skin type III	Skin type IV	
Maximum number of tanning sessions per year	60 (≙15 kJ/m^2)	43 (≙15 kJ/m^2)	33 (≙15 kJ/m^2)

Lamp configuration

Unit	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	LOTUS	UV-Typ nach EN 60335-27	LOTUS	UV-Typ nach EN 60335-27
Unit Type	**7019/110 HD, 160/160 W**	**7019/112 HD, 160/100 W**	**7019/114 HD, 100/100 W**	**7019/111 ND, 180/160 W**	**7019/113 ND, 180/100 W**	**7019/115 ND, 120/100 W**		**7019/120 ND, 120/100 W**	
Canopy, face	3 x BQ 471 Z4 400 W	3 x BQ 471 Z4 400 W	3 x BQ 471 Z4 400 W	30 x 25 W U·P·P	30 x 25 W U·P·P	30 x 25 W U·P·P		30 x 25 W U·P·P	
Canopy, body	20 x LeXtra-POWER 160 W	20 x LeXtra-POWER 160 W	20 x LeXtra-POWER 100 W	20 x LeXtra-POWER 180 W	20 x LeXtra-POWER 180 W	20 x LeXtra-POWER 120 W	4	20 x LeXtra-Beauty 120 W	3
Canopy uwe logo Illumi-ntation	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23		2 x PL-S 7 W/840 2P Sock. 23	
Bed	16 x LeXtra-POWER 160 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 160 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	16 x LeXtra-POWER 100 W	4	16 x LeXtra-Beauty 100 W	3
FLOOR-LIGHT	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W	1 x 18 W		1 x 18 W	

10.2 Sunlamp Covering (Filter Discs)

The sources of UV-light are covered in the canopy by a panel of 3 mm thick acrylic glass and in the bed by a panel of acrylic glass 5 mm thick and by a panel of acrylic glass 3 mm thick.

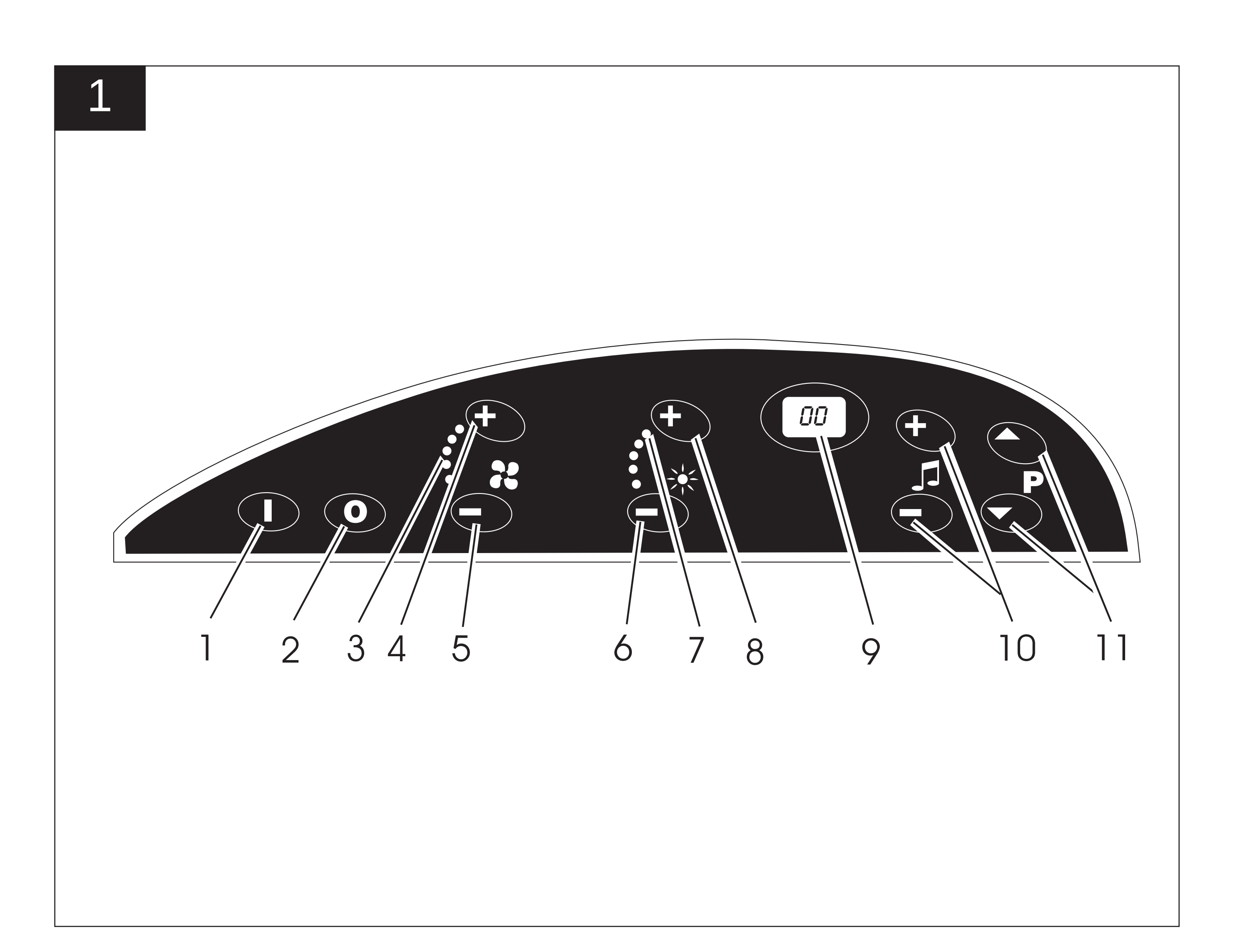
The acrylic panel and the bed panel can be ordered as LIGHTGLASS (frosted on one side) if required.

The high pressure lamps of the LOTUS unit are covered with the following filter discs:

Three High pressure lamps: one filter disc type 324 interference (product identification 02936) each

The high pressure lamps are covered by a 3 mm thick polished acrylic panel.

A reflector made of mirror-finish rolled; electrolytically polished and anodized aluminum is fitted between the lamps and the canopy and bed support.


1
I
O
P
00
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11

2

7
6
2
5
1
3
4

3

10
9
1
2
8
3
7
4
5
6

4

1 2 3 4 5

5

1 2 3

6

1
2
3
4
5
6

7

1
2
3
4
5
6

8

8 1 2 3 4 6 7

9

2 11 5 1 8 3 10 9 6 4 7

10

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12

11

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

12

1
2
3
4
5
6

13

1
2
3
4

14

1
2
3
4
5
6
7
8
9

15

1
2
3
4
5
6

Gerät Ausf. LOTUS CPS
LOTUS CPS unit only

7
8
9

16

1 2 3 4 5 6

17

1 2 3 4

18

1 2 3 4 5

19

LOTUS

1 2 3 4

20

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10

21

1
2

22

Zubehör
Accesories

Warmluft-
rückführung

Warm Air
Recirculation

403

165

355

410

Abluftkanal/ air extraction duct
Maße in mm/Dimensions in mm

23

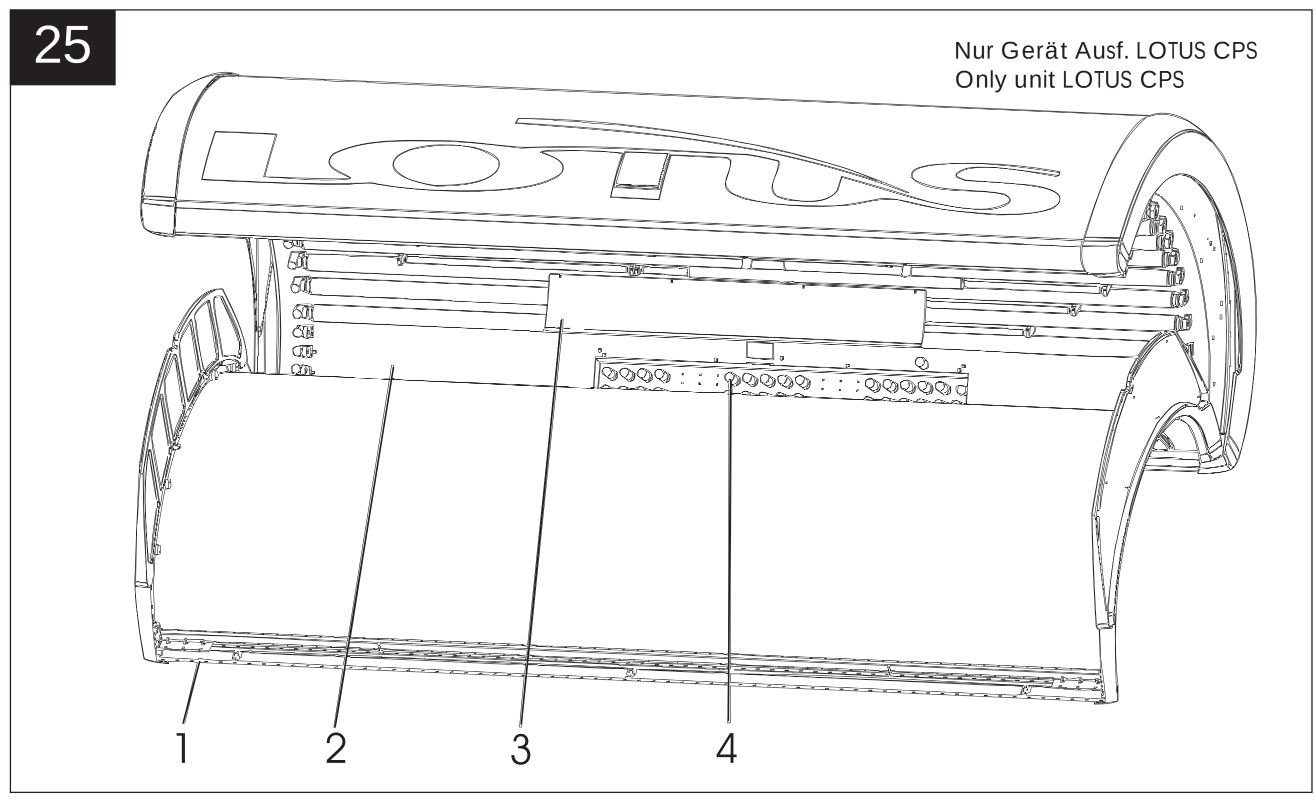
Zubehör/Accesories
Abluftkamin/air extraction duct

24

2280
1250
1102
1250
1037
618
43
166
1103
1280

328
1627
304
403
132
82
1690

25



uwe Light GmbH + Co. KG
Buchstrasse 82 · Postfach 20 20
D-73510 Schwäbisch Gmünd

uwe

ID.-NR. 265 897 / 11/06